

HOLSTEIN



1
2
3
4
5

**JONAS
THERKELSEN**

10

DER SPIELTAG WIRD
PRÄSENTIERT VON:

**SAPHIR
RADIOCHIRURGIE**

INFOS AUF S. 44+45



FORTUNA DÜSSELDORF

09.11.2025 · 13:30 UHR · HOLSTEIN-STADION



Immer an eurer Seite!

Offizieller
Getränke-
partner von
Holstein
Kiel



Oder willst
du weitermachen
wie bisher?



Liebe Leserinnen und Leser,



Fortuna Düsseldorf zu Gast im Holstein-Stadion – da werden doch direkt wohlige Erinnerungen wach! Beim letzten Mal, als die Fortuna in unserem Wohnzimmer gastierte, wurde nach Schlusspfiff das Spielfeld von unzähligen glückseligen Menschen geflutet. Es war der 11. Mai 2024, als unsere Störche am vorletzten Spieltag der Saison 2023/24 durch ein 1:1-Remis gegen den direkten Verfolger aus Düsseldorf den vorzeitigen und zugleich erstmaligen Aufstieg in die Bundesliga perfekt machten. Nachdem Schiedsrichter Sven Jablonski die Partie beendet hatte,

gab es kein Halten mehr. Die Holstein-Fans stürmten den Platz und feierten gemeinsam mit unserer Mannschaft diesen historischen Erfolg.

Heute, knapp eineinhalb Jahre später, ist die Konstellation eine andere: Die Gäste aus dem Rheinland rangieren mit elf Punkten aus elf Spielen auf Tabellenplatz 13, zwei Plätze und einen Zähler hinter unseren Störchen. Mit Markus Anfang steht seit rund einem Monat ein alter Bekannter an der Seitenlinie der heutigen Gäste, der in der Vergangenheit auch unseren Verein maßgeblich prägte. Denn von 2016 bis 2018 trainierte Anfang unsere Störche und führte sie in der Spielzeit 2016/17 nach 36-jähriger Abstinenz zurück in die 2. Bundesliga, in der Holstein als Aufsteiger prompt bis zur Relegation zur Bundesliga stürmte, in welcher letztlich der VfL Wolfsburg die Oberhand behielt. Anfang wechselte anschließend zum 1. FC Köln und kehrt heute nun mit der Fortuna aus Düsseldorf zurück an seine alte Wirkungsstätte. Herzlich willkommen zurück in Kiel, Markus!

Nach dem Erfolg im DFB-Pokal in Wolfsburg (1:0) folgte für unsere KSV zuletzt der Dämpfer in Münster (1:2), sodass unsere Störche heute unbedingt ein Erfolgserlebnis feiern wollen. In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erfolgreiches Heimspiel, viel Freude bei der Lektüre dieses Magazins und viel Spaß beim Mitfeiern. Lassen Sie uns gemeinsam die Störche lautstark anfeuern und sie zum Heimsieg treiben!

Bleiben Sie gesund und sportliche Grüße
Ihr Steffen Schneekloth (Präsident)

INHALT

VORWORT + IMPRESSUM	03
GASTVORSTELLUNG	05
GASTPORTRAITS	09
AUSSTELLUNG CITTI-PARK	11
KADER HOLSTEIN KIEL	15
TITELSTORY	18
TITELSTORY IMPRESSIONEN	27
FINDE DIE 11 FEHLER!	29
TABELLE UND STATISTIK	30
SPIELPLAN 2. BUNDESLIGA	33
12.000. MITGLIED	34
RÜCKBLICK VFL BOCHUM	35
IMPRESSIONEN VFL BOCHUM	37
RÜCKBLICK VFL WOLFSBURG	39
IMPRESSIONEN VFL WOLFSBURG	41
ROBERT ENKE STIFTUNG ZU GAST	43
RÜCKBLICK PREUSSEN MÜNSTER	47
IMPRESSIONEN PREUSSEN MÜNSTER	49
FANSHOP	51
FUSSBALLSCHULE	53
TESTSPIEL ANKÜNDIGUNG	55
DFB-POKAL-AUSLOSUNG	55
JUBILÄUMS-CHOREOGRAPHIE	57
DIE CHRONIK	61
LOTTO MASTERS	64
WORKSHOP MIT DER HAW	67
TRAINERHOSPITATION IM NLZ	69
HOLSTEIN WOMEN	71
HOLSTEIN U23	75
NLZ	79
TRAININGSLAGER U12 – U14	81
ESPORTS	83
DAS NÄCHSTE AUSWÄRTSSPIEL	85
DAS NÄCHSTE HEIMSPIEL	86



Titelstory Jonas Therkelsen
Dynamischer Dribbler
Seite 18



IMPRESSUM

Herausgeber / Verantwortlich für den Inhalt

Kieler Sportvereinigung Holstein von 1900 e.V., Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel, vertr. durch Wolfgang Schwenke und Steffen Schneekloth, AG Kiel, VR 1519 KI, USt.-ID: DE 134855953, Tel. 0431 / 38 90 24-200 · Fax: 0431 / 38 90 24-202, www.holstein-kiel.de, info@holstein-kiel.de

Satz + Gestaltung

L&S Digital GmbH & Co. KG · Dreikronen 10 · 24222 Schwentinental · www.ls-kiel.de

Titel + Design

Wolf + Brands | Werbeagentur · Feldstraße 96 · 24105 Kiel · www.wolf-brands.de

Marketing / Vertrieb

Wolfgang Schwenke

Druck und Verarbeitung

Evers-Druck GmbH – ein Unternehmen der Eversfrank Gruppe · Ernst-Günter-Albers-Straße 13 · 25704 Meldorf · www.eversfrank.com

Redaktion

Bastian Karkossa, Yannik Burgemeister, Patrick Nawe, Tessa Rohnke, Maximilian Bao, Ludger Bosse

Fotos

Katharina Richter-Langbehn, Patrick Nawe, Mario Ploog, DFL, DFB, Tessa Rohnke, Maximilian Bao, Ole Jacobsen, Nick Hanke, Yannik Burgemeister, Nico Kaiser, Hannover 96

Redaktionsschluss

04.11.2025

AB 12 € ZUM 12. MANN!

Mit famila 5x2 Tickets fürs nächste Heimspiel gewinnen.



1. Im Wert von
12€ einkaufen



2. QR-Code auf
Bon scannen



3. Mit Glück
gewinnen

famila
besser als gut!

Alle Infos zu den Gewinnen und Teilnahmebedingungen finden
Sie unter <https://www.famila-nordost.de/zwolfte-mann/>
Aktionszeitraum 28.07.25 – 20.05.26



Schöne Erinnerungen

Das letzte Heimspiel gegen den heutigen Gegner Fortuna Düsseldorf war ein ganz besonderes



BIJOU RIGITTE

BIRKENSTOCK

Calvin Klein Jeans

carhartt
WORK IN PROGRESS

CARTON

derbe
eccoErnsting's
family

Gabor

Herzog & Bräuer
Wäsche, Nachtwäsche & Dessous

HUB

hunkemöller

JACK & JONES



Kleingkeit

LINDBERGH

LLOYD

MAERZ
MÜNCHEN

MANGO

Marc O'Polo

mavi

new balance



OPUS

PANDORA

paul green

Pepe Jeans
LONDON

SKECHERS

s.Oliver

someday.

soyaconcept®

■ Street One

STRELLSON

Superdry.

Tamaris

TOMMY HILFINGER

VERO MODA

**CITTI-PARK**

Besser einkaufen. Besser leben.

90 Stores unter einem Dach

Den perfekten Shopping-Tag genießen

Alle angesagten Labels und die kulinarische Belohnung gleich dazu. Alles unter einem Dach, alles ganz entspannt. Sie haben es sich verdient.



/cittipark.kiel



/cittipark.kiel

www.citti-park-kiel.de



Am 15.11.
erscheint
das neue
CITTI-PARK
Magazin!



CITTI Markt der Lebensfreude

Media Markt

CB

SMYTHS

H&M



DOUGLAS

INTERSPORT
KNUDSENHEINRICH
das schuhvergnügenTOMMY HILFINGER
COMPANY STORE

Marc O'Polo

Fortuna Düsseldorf

Gastvorstellung

Fortuna Düsseldorf zu Gast im Holstein-Stadion: Bei dieser Paarung dürften allen Störche-Fans viele schöne Erinnerungen ins Gedächtnis kommen, schließlich war ein 1:1 beim letzten Heimspiel gegen die Fortuna im Jahr 2024 gleichbedeutend mit dem erstmaligen Kieler Aufstieg in die Bundesliga – und wurde entsprechend frenetisch gefeiert.

Neben dieser historischen Begegnung traf unsere KSV in den vergangenen Jahren in der 2. Bundesli-

ga häufig auf den einmaligen Deutschen Meister und zweifachen DFB-Pokalsieger aus der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens. In den 2000er-Jahren waren beide Vereine noch in der damals drittklassigen Regionalliga Nord unterwegs und lieferten sich auch dort zahlreiche Duelle. Mit Fortuna Düsseldorf kommt aber nicht nur ein alter Bekannter an die Kieler Förde, auf der Trainerbank der Gäste sitzt ebenfalls ein bekanntes Gesicht. Seit dem 6. Oktober ist mit Markus Anfang ein ehemaliger



T
R
A
I
N
E
R



Gründung..... 5. Mai 1895
Stadion Merkur
 Spiel-Arena
Größter Erfolg 1x Deutscher
 Meister 1933,
 2x DFB-Pokal-
 sieger

Zugänge

Anouar El Azzouzi
 Cedric Itten
 Christian Rasmussen
 Kenneth Schmidt
 Luca Raimund
 Florent Muslija
 Zan Celar
 Jesper Daland
 Sotiris Alexandropoulos
 Tim Breithaupt
 Julian Hettwer
 Marcel Lotka
 Christopher Lenz

Abgänge

Isak Jóhannesson
 Jamil Siebert
 Vincent Vermeij
 Jona Niemiec
 Nicolas Gavory
 Dennis Jastrzembski
 Giovanni Haag
 Andre Hoffmann
 Marcel Sobottka
 Dzenan Pejcinovic
 Myron van Brederode
 Dawid Kownacki
 Moritz-Broni Kwarteng
 Robert Kwasigroch

Markus Anfang

im Verein seit 06.10.25

KSV-Cheftrainer für die sportlichen Geschicke von F95 verantwortlich. Anfang war von 2016 bis 2018 bei unseren Störchen, mit ihm gelang 2017 der Aufstieg in die 2. Bundesliga und im Jahr darauf beinahe der direkte Durchmarsch in die Erstklassigkeit. Die Teilnahme an der Relegation in der Saison 2017/18 wurde übrigens durch ein 1:1 am 33. Spieltag gesichert – gegen Fortuna Düsseldorf.

Formkurve



Tabellenplatz 13

11 Punkte



Abpfiff in Aspach am 13. Mai 2017: KSV-Aufstiegstrainer Trainer Markus Anfang beendete mit den Kieler Störchen damals die 36-jährige Durststrecke. Holstein war endlich zurück in der Zweitklassigkeit.

Das Glück auf unserer Seite



lotto-sh.de

 **LOTTO**[®]
Schleswig-Holstein

Spielteilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter www.check-dein-spiel.de. Erlaubter Veranstalter gemäß Whitelist.



Geburtstag / Größe
Letzter Verein / im Verein seit



1
Marcel Lotka
Tor
25.05.2001 / 1,91 m
Borussia Dortmund / 2025



2
Jesper Daland
Abwehr
06.01.2000 / 1,91 m
Cardiff City / 2025



3
Christopher Lenz
Abwehr
22.09.1994 / 1,80 m
TSG 1899 Hoffenheim / 2025



4
Kenneth Schmidt
Abwehr
03.06.2002 / 1,89 m
SC Freiburg / 2025



5
Moritz Heyer
Abwehr
04.04.1995 / 1,81 m
Hamburger SV / 2025



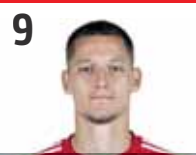
6
Tim Breithaupt
Mittelfeld
07.02.2002 / 1,92 m
FC Augsburg / 2025



7
Luca Raimund
Angriff
09.04.2005 / 1,88 m
VfB Stuttgart / 2025



8
Anouar El Azzouzi
Mittelfeld
29.05.2001 / 1,87 m
PEC Zwolle / 2025



9
Žan Celar
Angriff
14.03.1999 / 1,86 m
Queens Park Rangers / 2025



10
Christian Rasmussen
Angriff
19.01.2003 / 1,84 m
Ajax Amsterdam / 2025



11
Julian Hettwer
Angriff
15.06.2003 / 1,84 m
Borussia Dortmund II / 2025



12
Valgeir Lunddal
Abwehr
24.09.2001 / 1,91 m
BK Häcken / 2024



13
Cedric Itten
Angriff
27.12.1996 / 1,90 m
BSC Young Boys / 2025



14
Sotiris Alexandropoulos
Mittelfeld
26.11.2001 / 1,85 m
Sporting Lissabon / 2025



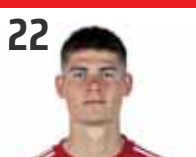
15
Tim Oberdorf
Abwehr
16.08.1996 / 1,86 m
Fortuna Düsseldorf II / 2022



19
Emmanuel Iyoha
Abwehr
11.10.1997 / 1,93 m
Fortuna Düsseldorf U19 / 2016



21
Tim Rossmann
Angriff
11.11.2003 / 1,78 m
Karlsruher SC / 2024



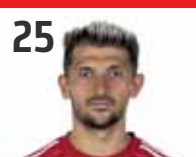
22
Danny Schmidt
Angriff
30.01.2003 / 1,88 m
1.FSV Mainz 05 II / 2024



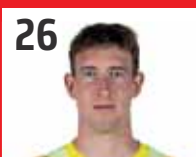
23
Shinta Appelkamp
Mittelfeld
01.11.2000 / 1,73 m
Fortuna Düsseldorf II / 2020



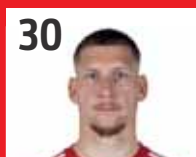
24
Florent Muslija
Mittelfeld
06.07.1998 / 1,72 m
SC Freiburg / 2025



25
Matthias Zimmermann
Abwehr
16.06.1992 / 1,76 m
VfB Stuttgart / 2018



26
Florian Schock
Tor
22.05.2001 / 2,00 m
VfB Stuttgart / 2024



30
Jordy de Wijs
Abwehr
08.01.1995 / 1,89 m
Queens Park Rangers / 2022



33
Florian Kastenmeier
Tor
28.06.1997 / 1,90 m
VfB Stuttgart II / 2019



40
Hamza Anhari
Angriff
30.01.2004 / 1,78 m
Fortuna Düsseldorf II / 2025



44
Elias Egouli
Abwehr
06.08.2002 / 2,04 m
Fortuna Düsseldorf II / 2025



45
Karim Affo
Abwehr
05.04.2006 / 1,81 m
Fortuna Düsseldorf U19 / 2024



46
Sima Suso
Mittelfeld
28.05.2005 / 1,90 m
Fortuna Düsseldorf U19 / 2024

12.06.1974
2025

Markus Anfang
Cheftrainer



03.01.1986
2025

Florian Junge
Co-Trainer



30.10.1969
2025

Ilia Gruev
Co-Trainer



Kein anderer Verein.

Egal in welcher Liga!



Förde
Sparkasse



**Die Kreditkarte
für echte
Holstein-Fans!**

Jetzt exklusiv unter
[foerde-sparkasse.de/
motivwechsel](https://foerde-sparkasse.de/motivwechsel) bestellen!

Greifbare Holstein-Geschichte

Im Zuge des Vereinsjubiläums gab es eine sehenswerte Ausstellung im CITTI-PARK Kiel

Im Einkaufszentrum der CITTI-Unternehmensgruppe, die unserem Verein seit mehr als 25 Jahren ein starker Partner ist, erzählten vom 27. Oktober bis 6. November zahlreiche Exponate aus der 125-jährigen Geschichte unseres Vereins von Erfolgen, Veränderungen und bewegenden Momenten der KSV.

„Die Geschichte von Holstein Kiel soll für jeden greifbarer werden. Im Jubiläumsjahr ist viel passiert, damit zukünftige Generationen von Holstein-Fans diese Historie weitertragen“, sagte Patrick Nawe, Vereinshistoriker und Herausgeber des KSV-Jubiläumsbuches „DIE CHRONIK“, im Rahmen der Eröffnung hinsichtlich des Ziels der Ausstellung.

Zu den ausgestellten Erinnerungstücken zählten beispielsweise die Torwarthandschuhe von Weltmeister-torwart Manuel Neuer, die er in der vergangenen Saison gegen unsere Störche trug. Sie repräsentierten die Erinnerung an den ersten Aufstieg unserer KSV in die Bundesliga und die erste Saison im Oberhaus. Darüber



Freuten sich über die erfolgreiche Ausstellung im CITTI-PARK Kiel (v. li.): Vereinshistoriker Patrick Nawe, KSV-Präsident Steffen Schneekloth, Centermanagerin Silke Brombacher und Wolfgang Schwenke, Kaufmännischer Geschäftsführer der KSV.

hinaus wurden auch Erinnerungen von historischen Ereignissen wieder wach, sei es durch ein Ölgemälde vom Meistertor im Jahr 1912 oder ein detailgetreues Stadionmodell aus dem Jahre 1964. Die Replik der Meistertrophäe „Victoria“ in Originalgröße stellte sich als beliebtes Fotomotiv für alle Störche-Fans heraus. Die Geschichte unserer Holstein Women kam ebenfalls nicht zu kurz. „Es ist total schön und

wertschätzend, Teil dieser Ausstellung zu sein und zu sehen, dass wir ein wichtiger Bestandteil des Vereins sind“, sagte Holstein-Keeperin Lela Naward. Als Highlight war zum Abschluss der Aufstellung am vergangenen Donnerstag die gesamte Profimannschaft der KSV zu einer großen Autogrammstunde im CITTI-PARK Kiel zu Gast und schuf so eine gelungene Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart.



Die „Victoria“, der Meistertrophäe von 1912, begeistert Jung und Alt.



Unsere Spielerinnen Sarah Begunk (li.) und Lela Naward vor dem Women-Abschnitt der Ausstellung.



Volle Power bis zum Schlusspfiff. Mit dem ID. Buzz auf Siegkurs!



Günstige Gelegenheit in der Halbzeitpause:
Einfach QR-Code scannen und mehr Infos zum ID. Buzz bekommen! Und danach – weiter unsere Störche anfeuern.

ID. Buzz Pro: Energieverbrauch kombiniert: 20,9 - 19,0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Angaben zu Verbrauch, CO₂-Emissionen und CO₂-Klassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Vollelektrisch, voll vernetzt und vollkommen neu gedacht.

Der ID. Buzz verbindet ikonisches VW-Design mit moderner Elektromobilität. Großzügig, flexibel und clever ausgestattet, ist er bereit für jede Fahrt – von der City bis ins Wochenende. Innovative Technik, komfortable Innenräume und eine Reichweite, die lange Strecken mühelos möglich macht, machen den ID. Buzz zum idealen Begleiter für alle, die mehr wollen als nur ein Auto.

Besuchen Sie uns im Volkswagen Zentrum Kiel und konfigurieren Sie Ihren persönlichen ID. Buzz.



**Offizieller
Mobilitätspartner
Holstein Kiel**



Nutzfahrzeuge

schmidt&hoffmann
mobilität

Volkswagen Zentrum Kiel
Schmidt & Hoffmann GmbH,
Königsweg 76-78, 24114 Kiel, Tel. 0431/6644 44,
verkauf@vw-nfzkiel.de, vw-nfzkiel.de

Viel Liebe zum Detail

Holstein-Ausstellung zeigte erstmals das Stadionmodell von „Weltenbummler“ Klaus Jänicke aus dem Jahr 1963

Die vergangenen Wochen hielten für Holstein-Fans zahlreiche Highlights bereit. Mit prominenten Gästen ließen wir zum 125. Vereinsgeburtstag historische Momente wieder aufleben und feierten unsere traditionsreiche Historie in gebührendem Ausmaß. Ein Mann, der eine Vielzahl dieser Highlights live miterleben durfte, ist Klaus Jänicke. Bereits seit den 1950er-Jahren schlägt das Herz des mittlerweile 78-Jährigen für seine Störche. Und noch immer besucht Klaus Jänicke regelmäßig die Heimspiele seines Herzensvereins.



Holstein-Fan Klaus Jänicke.

Wenn „Weltenbummler“ Jänicke nicht gerade aus privaten oder beruflichen Gründen in den USA unterwegs war, gehörten Heimspiele der Störche schon immer zu seinem festen Wochenend-Programm. Früher habe er gerne gestanden, mittlerweile genießt er seit einigen Jahren seinen Dauerkartenplatz im Sitzbereich. „Ich bin ja jetzt auch bald 79 Jahre“, erklärt Jänicke mit einem Grinsen.

Für seine Jahresarbeit zum Abschluss der Mittelschule im Jahr 1963 baute der leidenschaftliche Bastler das Holstein-Stadion – das damals noch Holsteinplatz genannt wurde – im Maßstab 1:250 detailgetreu nach. Viele Jahrzehnte blieb sein Modell daraufhin

auf dem Dachboden seines Elternhauses „verschollen“. Über 60 Jahre später war das mittlerweile restaurierte Unikat nun eines der Highlights der Ausstellung im Kieler CITTI-PARK.

Als Architekt und Stadtplaner verfolge er natürlich auch mit großem Interesse die aktuellen Pläne rund um den Neubau des Holstein-Stadions. Im Dezember will die Stadt Kiel den Siegerentwurf der Öffentlichkeit präsentieren. Einen konkreten Wunsch äußerte der 78-Jährige aber schon jetzt: „Das Erscheinungsbild sollte einen baulichen Bezug zur norddeutschen Gestaltung haben.“



Das Stadionmodell war ein Highlight der Ausstellung.



Der Architekt und Stadtplaner mit seinem Stadionmodell.



Steiskal

Backhandwerk seit 1926



SIEGESHUNGER KÖNNEN SIE NICHT STILLEREN ..

Aber ansonsten sind unsere Snacks echte Sattmacher!

www.baecker-steiskal.de



Deutsche Innungsbäcker



Obere Reihe (v.l.): Lars Jordan (Teambetreuer), Tim Petersen (Teambetreuer), Sebastian Ermuth (Leiter Teamorganisation), John Tolkin, Luca Prasse, Leon Parduzi, Andu Kelati, Steven Skrzybski, Gunnar Kugler (Physiotherapeut), Melanie Köhn (Physiotherapeutin), Dr. Marco Diekmann (Mannschaftsarzt), Andre Hönig (Mannschaftsarzt)

3. Reihe (v.l.): Patrik Borger (Torwarttrainer), Alexander Hahn (Co-Trainer), Dirk Bremser (Co-Trainer), Marcel Rapp (Cheftrainer), Max Geschwill (verliehen an den 1. FC Magdeburg), Marko Ivezić, Ivan Nekić, Niklas Niehoff, Magnus Knudsen, Marco Komenda, Tim Höper (Leiter Physiotherapie), Timm Prüßler (Koord. Physiotherapie), David Hallmann (Physiotherapeut), Timo Syroka (Physiotherapeut)

2. Reihe (v.l.): Lasse Bork (Athletiktrainer), Timm Sörensen (Athletiktrainer), Niklas Jakusch (Torwarttrainer), Alexander Bernhardsson, Kasper Davidsen, Louis Köster, Robert Wagner, Adrián Kaprálik, Stefan Schwab, Mladen Cvjetinović, Marcus Müller, Alexander Rudies (Leiter Scouting & Analyse), Takahiro Sato (Spielanalyst), Tim Brockmüller (Busfahrer)

vordere Reihe (v.l.): Jonas Therkelsen, Patrick Erras, David Zec, Carl Johansson, Tyler Doğan, Marcel Engelhardt, Timon Weiner, Jonas Krumrey, Lio Rothenhagen, Frederik Roslyng, Phil Harres, Lasse Rosenboom, Hamza Muqaj



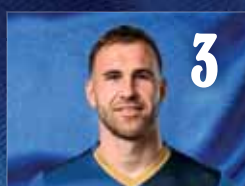
Timon Weiner
Tor

18.01.1999 / 1,90 m
FC Schalke 04 U19 / 2018



Frederik Roslyng
Verteidigung

25.12.2005 / 1,91 m
AC Horsens / 2025



Marco Komenda
Verteidigung

26.11.1996 / 1,83 m
SV Meppen / 2020



Patrick Erras
Verteidigung

21.01.1995 / 1,96 m
SV Werder Bremen / 2021



Carl Johansson
Verteidigung

23.05.1994 / 1,89 m
IFK Göteborg / 2023



Marko Ivezić
Verteidigung

02.12.2001 / 1,91 m
FK Vozdovac / 2023



Steven Skrzybski
Mittelfeld

18.11.1992 / 1,74 m
FC Schalke 04 / 2021



Jonas Therkelsen
Mittelfeld

05.05.2003 / 1,84 m
Strømsgodset IF / 2025



Alexander Bernhardsson
Angriff

08.09.1998 / 1,85 m
IF Elfsborg / 2024



Ivan Nekić
Verteidigung

24.12.2000 / 1,85 m
NK Varazdin / 2025



Kasper Davidsen
Mittelfeld

25.01.2005 / 1,91 m
Aalborg BK / 2025



Andu Kelati
Mittelfeld

13.08.2002 / 1,81 m
TSG Hoffenheim II / 2024



Mladen Cvjetinović
Verteidigung

18.09.2003 / 1,88 m
FC Ingolstadt 04 / 2025



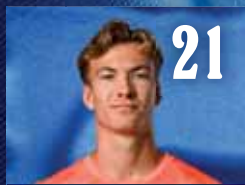
Phil Harres
Angriff

25.03.2002 / 1,93 m
FC 08 Homburg / 2024



Adrián Kaprálik
Angriff

10.06.2002 / 1,78 m
MSK Žilina / 2025



Jonas Krumrey
Tor

25.11.2003 / 1,93 m
FC Red Bull Salzburg / 2025



Stefan Schwab
Mittelfeld

27.09.1990 / 1,83 m
PAOK Saloniki / 2025



Lasse Rosenboom
Verteidigung

19.01.2002 / 1,90 m
SV Werder Bremen II / 2023



Magnus Knudsen
Mittelfeld

15.06.2001 / 1,86 m
FK Rostov / 2024



Marcus Müller
Angriff

20.08.2002 / 1,88 m
VFL Osnabrück / 2025

„Die Stadion-Bratwurst
ist das wichtigste Lebensmittel
beim Fußball.“

Dr. Theo Zwanziger

Hofgut

Stimmt!

Mit Senf
oder Ketchup!

Gibt's hier
im Stadion!

... oder bei
famila!
besser als gut!



Internet mobil

G U T E S E S S E N

www.hofgut-gutes-essen.de



26

David Zec
Verteidigung

05.01.2000 / 1,90 m
NK Celje / 2025



29

Niklas Niehoff
Mittelfeld

20.08.2004 / 1,88 m
Holstein Kiel U23 / 2023



31

Marcel Engelhardt
Tor

05.04.1993 / 1,91 m
FSV Zwickau / 2023



39

Robert Wagner
Mittelfeld

14.07.2003 / 1,82 m
SC Freiburg / 2025



40

Leon Parduzi
Verteidigung

10.12.2006 / 1,80 m
Karlsruher SC U19 / 2025



41

Lio Rothenhagen
Tor

31.08.2006 / 1,88 m
Holstein Kiel U23 / 2025



42

Tyler Doğan
Tor

18.11.2005 / 1,86 m
Holstein Kiel U23 / 2025



44

Luca Prasse
Mittelfeld

11.06.2004 / 1,81 m
SV Meppen / 2025



45

Louis Köster
Mittelfeld

25.01.2003 / 1,89 m
Hansa Rostock / 2025



47

John Tolkin
Verteidigung

31.07.2002 / 1,70 m
New York Red Bulls / 2025



48

Hamza Muqaj
Mittelfeld

03.10.2005 / 1,88 m
FC Carl Zeiss Jena / 2025



TT

Patrik Borger
Torwarttrainer

19.01.1979
Heikendorfer SV / 2015



TT

Niklas Jakusch
Torwarttrainer

20.12.1989
Alemannia Aachen / 2020



AT

Lasse Bork
Athletiktrainer

05.03.1987
Holstein Kiel U23 / 2019



AT

Timm Sörensen
Athletiktrainer

26.02.1983
VfL Pinneberg / 2011



VA

Alexander Rudies
Leiter Scouting & Analyse

13.09.2000
- / 2021



VA

Takahiro Sato
Spielanalyst

17.07.1992
Jap. Nationalmannsch. / 2023



PT

Tim Höper
Leiter Physiotherapie

03.11.1973
- / 2011



PT

Timm Pflügler
Koord. Physiotherapie

06.04.1986
Blau-Weiß Wesselburen / 2021



PT

David Hallmann
Physiotherapeut

17.01.1979
- / 2024



PT

Gunnar Kugler
Physiotherapeut

20.02.1995
SC Weiche Flensburg 08 / 2025



PT

Timo Syroka
Physiotherapeut

05.11.1993
Eidertal Molfsee / 2017



PT

Melanie Köhn
Physiotherapeutin

02.10.1986
Holstein Kiel U23 / 2017



TA

Dr. Marco Diekmann
Teamarzt

31.01.1983
- / 2021



TA

Andre Hönig
Teamarzt

19.04.1974
- / 2021



TM

Sebastian Ermuth
Leiter Teamorganisation

03.01.1995
Hamburger SV / 2023



TB

Tim Petersen
Teambetreuer

28.03.1965
FC Kilia Kiel / 2011



Alexander Hahn
Co-Trainer

31.03.1989
SpVgg Greuther Fürth / 2022



Marcel Rapp
Cheftrainer

16.04.1979
TSG Hoffenheim / 2021



Dirk Bremser
Co-Trainer

01.10.1965
Hamburger SV / 2021



TB

Lars Jordan
Teambetreuer

01.09.1993
EHT / 2024





Dynamischer Dribbler

Neuzugang Jonas Therkelsen (hier gegen den Ex-Kieler Timo Becker) überzeugt mit feiner Technik sowie hoher Geschwindigkeit – und will vor dem gegnerischen Tor noch effizienter werden



Klarer Kurs. Starke Crew. Sonepar Team Küste



#Vertrieb zwischen den Meeren

Niederlassung Kiel
Lauenburger Straße 2,
24113 Kiel

Niederlassung Lübeck
Brockestraße 69,
23554 Lübeck

Niederlassung Flensburg
Boreasmühle 4,
24941 Flensburg

Niederlassung Schwerin
Anthony-Fokker-Str. 1,
19061 Schwerin

Niederlassung Stralsund
Handwerkerring 17,
18437 Stralsund

Niederlassung Wismar
Kapitänspromenade 29-31,
23966 Wismar

Niederlassung Itzehoe
Sandkuhle 18,
25524 Itzehoe

Niederlassung Rendsburg
Friedrichstädter Str. 9-11,
24768 Rendsburg

Niederlassung Rostock
Brückenweg 7,
18146 Rostock

 **sonepar**
Powered by Difference



Jetzt Kanal abonnieren!

 **Holstein-Kiel-News**
Heimspiel: Wie du heute ohne Stau zum Holstein-Stadion kommst.

IMMER AM BALL BLEIBEN

 **Vom Spielfeld direkt zu WhatsApp.**

- Was geht? Exklusive Einblicke und Analysen
- Wer kommt? Alles zu Transfergerüchten
- Was sonst? Highlights und Gewinnspiele

Kieler Nachrichten 

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland 

Noch bevor Shuto Machino unseren Verein Ende Juli verließ, wurde Anfang des Sommers mit Jonas Therkelsen ein Spieler verpflichtet, der die Position des japanischen Nationalspielers ebenfalls bekleiden konnte. „Jonas bringt genau das Profil mit, welches wir für die Position im offensiven Mittelfeld gesucht haben. Er ist ein technisch versierter und spielintelligenter Spieler, der zudem Geschwindigkeit und Intensität mitbringt“, freute sich unser Geschäftsführer Sport Olaf Rebbe damals. Nachdem Machino zu Borussia Mönchengladbach gewechselt war, hob Rebbe noch einmal Therkelsens Qualitäten hervor und war sich sicher, den Abgang intern abfangen zu können: „Wir sehen Jonas als klare Verstärkung für unseren Kader, der die Position von Shuto einnehmen kann und wird.“ Wenngleich Machino mit 15 Scorerpunkten in der Bundesliga mit dafür gesorgt hatte, die Hoffnungen auf den Klassenerhalt bis kurz vor Saisonschluss am Leben zu halten, verspürt Therkelsen keinen Druck, in die Rolle des Nachfolgers des Japaners gedrängt zu werden. „Ich sehe das nicht als negativen Druck an. Es freut mich, dass so viel Vertrauen in mich gesetzt wird, und werde mein Bestes geben,“ erklärte der 22-jährige Norweger.

Da sich der Blondschoopf nach dem ersten Kontakt mit Holstein im vergangenen Winter als Vorbereitung auf einen Wechsel die Spiele unserer KSV angesehen hatte, war er guter Dinge, sich schnell im System unseres Chefcoachs Marcel Rapp zurechtfinden zu können. „Ich habe die Spielweise studiert. In meinen alten Klub in Norwegen haben wir in der vergangenen Saison ein sehr ähnliches System gespielt“, erzählt unsere Nummer Zehn. Der aus dem Nachwuchs von Strømsgodset IF stammende Offensivspieler sammelte nach seinem Debüt im Herrenbereich seines Heimatklubs im Jahr 2022 70 Pflichtspiele und erzielte neun Tore. Dabei bestach er auch durch seine Flexibilität und half unter anderem auch schon als Innenverteidiger, auf den Flügeln oder als Mittelstürmer aus. Seine Lieblingsposition ist aber die Zehn, dort könne er am besten seine Stärken ausspielen (Therkelsen: „Eins-gegen-Eins mit dem Gegenspieler und Chancen kreieren.“), doch auch auf der Acht fühlt sich der frühere norwegische U-Nationalspieler,



Jonas Therkelsen wechselte in diesem Sommer vom norwegischen Erstligisten Strømsgodset IF an die Kieler Förde.



Gegen Arminia Bielefeld lief Therkelsen erstmals im Holstein-Stadion auf.



Mercedes-Benz

BUSINESS ON-TRACK. FREIZEIT OFF-ROAD.

Sieben Sitze, unendliche Möglichkeiten: Der GLE ist, was Sie aus ihm machen. Sein variabler Innenraum eröffnet Chancen, die jede Fahrt in einen besonderen Moment verwandeln. Kurzfristig verfügbar bei Ihrem Mercedes-Benz Vertriebspartner Süverkrüp.

Zeit, die sich lohnt.

JETZT AB 774 €/MONAT¹ LEASEN



¹ Ein freibleibendes Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing Deutschland GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart, für Gewerbekunden für einen GLE 450 d 4MATIC², Hubraum: 2.989 cm³, 270 kW + bis zu 15 kW, Kraftstoff: Diesel. Fahrzeugpreis 84.885,00 €, Leasing-Sonderzahlung 8.488,50 €, Gesamtbetrag 36.352,50 €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtlauflistung 45.000 km, 36 mtl. Leasingraten à 774,00 €. Der Fahrzeugpreis für Ihr ausgewähltes Finanzprodukt enthält individuelle Kundenvorteile und versteht sich zzgl. lokaler Überführungskosten. Alle Preise zzgl. gesetzlicher USt. Stand Oktober 2025. Die mtl. Leasingrate bezieht sich auf das Fahrzeug in Grundausstattung. Das abgebildete Fahrzeug enthält Sonderausstattungen. Andere Motorisierungs- und Ausstattungsvarianten gegen Aufpreis möglich.

² Mercedes-Benz GLE 450 d 4MATIC | Energieverbrauch kombiniert: 8,6-7,3 l/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 225-192 g/km | CO₂-Klasse: G

Süverkrüp

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Partner vor Ort: Süverkrüp Automobile GmbH & Co. KG und Süverkrüp+Ahrendt GmbH & Co. KG

Kiel - Neumünster - Preetz - Neustadt - Rendsburg - Itzehoe - Mölln - Eutin - Bad Segeberg - Oldenburg - Bad Oldesloe

Telefon Süverkrüp Vertrieb: 0431 59670671 | www.sueverkruep.de/mercedes-benz

der für die U20 und U21 insgesamt acht Einsätze sammelte, wohl. „Ich sehe mich sowohl als Box-to-Box-Player als auch als Spielmacher“, so der in Oslo geborene Rechtsfuß. Doch egal, wo er aufgestellt wird: „Ich möchte einfach nur spielen“, so Therkelsen. Nach der Einwechslung gegen Hannover 96 war er bei unserer KSV beispielsweise auch als linker Schienenspieler gefordert. Es dürfte einen also wenig überraschen, dass der 1,84-Meter-Mann gemeinsam mit Phil Harres, Alexander Bernhardsen und Magnus Knudsen zu dem Quartett gehört, das bislang in jedem Pflichtspiel auf dem Feld stand. Der bisherige Saisonverlauf in einer neuen Liga, die unser Neuzugang als physischer und schneller empfindet als die norwegische Eliteserien, stimmt ihn noch nicht wirklich zufrieden, von seinen Mitspielern hingegen hält er viel: „Wir können es durchaus noch besser. Wir haben ein sehr großes Potenzial und wir können viel mehr als wir bisher gezeigt haben. Ich habe so viel Vertrauen in unser Team.“ Bei unseren Störchen ist Therkelsen ein echter Aktivposten in der Mannschaft. Bislang trug er sich mit einer Torvorlage im DFB-Pokal und einem Tor in der 2. Bundesliga, als er am dritten Spieltag beim Auswärtserfolg bei der Spielvereinigung aus Fürth Kleeblatt-Keeper Pelle Boevink umkurvte und lässig ins Tor einschob, in Holsteins Saison-Statistik ein. Die bisherige Ausbeute reicht ihm jedoch noch nicht: „Ich arbeite viel daran, mehr Tore zu schießen und noch effizienter im Strafraum zu werden. Ich weiß, dass ich zu einer Vielzahl an Chancen komme, jetzt muss ich diese nur noch im Tor unterbringen.“ Bei seiner ersten Auslandstation schwärmt der junge Norweger von der deutschen Fanszene: „Ich liebe die Begeisterung der Fans und alles daran. Das ist das Coolste an den Fans, wie toll sie sind und wie sehr sich die Leute einsetzen.“ In Kiel angekommen, fand er zügig eine Wohnung und fühlte sich schnell im Verein aufgenommen. In der Heimat gehe er gern mit Freunden in Cafés und spiele Golf oder Karten, verrät Therkelsen, der sich selbst als geselligen Menschen beschreibt. In Kiel half insbesondere Landsmann Magnus Knudsen beim Ankommen. „Ich kannte ihn vorher noch nicht persönlich. Er ist wirklich sehr nett und hilft mir in vielen Bereichen – wie ein



Am dritten Spieltag erzielte der Norweger im Auswärtsspiel bei der SpVgg Greuther Fürth seinen Premientreffer im KSV-Trikot.



Der 22-Jährige, hier im Auswärtsspiel bei der SV Elversberg, besticht durch Geschwindigkeit und Dribblings.

WIR ZEIGEN UNSERE LEIDENSCHAFT!



Auf dem Platz, an der Kasse,
hinter dem Tresen – überall.

MARKANT
...freu Dich drauf!

großer Bruder. Und es ist schön, sich mit jemandem im Team auf Norwegisch unterhalten zu können“, berichtet der Mittelfeldspieler, der auch noch auf Deutsch-Grundkenntnisse aus seiner Schulzeit zurückgreifen kann. Nicht nur Gespräche mit dem knapp zwei Jahre älteren Knudsen erinnern den Neuzugang an seine Heimat, auch das Kieler Wetter ähnelt dem norwegischen. Die 30 Grad Celsius, die Minnesota unseren Störchen im Sommertrainingslager geboten hatte, gefielen dem schnellen Offensivspieler, der diese Saison schon die 36-km/h-Marke geknackt hat, aber noch etwas besser.

Doch als Skandinavier wird Therkelsen sicherlich auch mit dem nahenden Kieler Winter keinerlei Probleme haben. Und wer weiß – vielleicht treiben ihn Nieselregen und Temperaturen um und unter dem Gefrierpunkt ja sogar zu neuen Höchstleistungen. Dass er dem Offensivspiel unserer KSV mit seinen Dribblings und Pässen immer wieder Überraschungsmomente verleiht und so insgesamt für viel frischen Wind im

letzten Drittel sorgt, hat Therkelsen bereits bewiesen. Wenn es jetzt noch mit der nötigen Kaltschnäuzigkeit vor dem

gegnerischen Tor klappt, dürfte sich der sympathische Norweger endgültig in die Herzen der Holstein-Fans spielen.



In seiner Freizeit geht Therkelsen (li., hier mit Magnus Knudsen (vorne) im Trainingslager in den USA) gerne Golfen.



Landsmann Magnus Knudsen (li.) half Therkelsen bei der Eingewöhnung in Kiel.



Im vergangenen Heimspiel gegen den VfL Bochum verpasste der Offensivspieler nur knapp seinen zweiten Saisontreffer.

1 Tor für Holstein Kiel =
11 Bäume für den WILLER.WALD!



WillerWald-KlimaPartner



BAUMCOUNTER

SAISON 2025/2026

165 *

2. BUNDESLIGA & DFB-POKAL

HOLSTEINS TOP 3

	Torschütze	Tore	Bäume	
	Alexander Bernhardsson	3	33	
	John Tolkin	2	22	
	Phil Harres	2	22	

bft

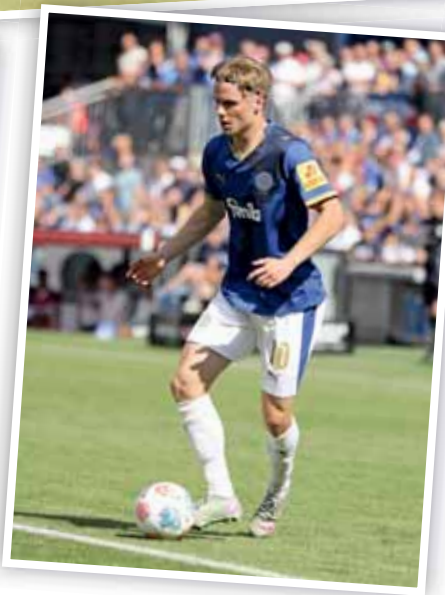


willer

So mok wi dat.



30x in Norddeutschland und auf schlautanken.sh



 besser als gut!	 PROJEKT- UND STADTENTWICKLUNG		 natürlich, herzlich, norddeutsch. ★★★★★	
	 BAURECHT·ARCHITEKTENRECHT·IMMOBILIENRECHT			 Zahnärzte Kiel
 am Dreiecksplatz	 www.kieler-seifen.de	 Wir leisten was. @LUNDM.GRUPPE	 ...freu Dich drauf!	 Agentur für Marketing & Kommunikation
 Werkzeugfachmarkt	 2:1 Torsten Brandt	 Frank Wäger & Christoph Meier 2:1	 1:0 Marcel Dallach	
	 2:1 Jessica Witthaus	 VON 1900 95	 1:0 Felix Rumpf	 Garten-, Landschafts-, Sportplatzbau www.rumpf-galabau.de
 Schleswig-Holstein	 1:2 Knud Hansen	 1:1 Sebastian Kloth	 0:0 Andreas Töllen	 Medizinisches Versorgungszentrum
				 arp Fußbodenbeläge Inh. Andreas Töllen Handy 0172/5146102 Tel. 0431/3640706 Email info@arp-kiel.de
		 GmbH & Co. KG WIR HELFEN IHNEN AUZFALLEN. INDIVIDUELL. KREATIV. PERSÖNLICH.		 Meisterbetrieb ALLES AUS EINER HAND.
 Garten- und Landschaftsbau				 www.detlefschoof.de
		 Wir sind versichert! Tel.: 04335/9 99 80 90 Mobil: 0151/58 88 30 36 Email: info@westermann.de		 NATÜRLICHE WOHNKONZEPTE GMBH www.bodesignmoebel.de

Finde die 11 Fehler!



Zahlen, Daten, Fakten

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1.	SC Paderborn 07	11	8	2	1	19:10	26
2.	FC Schalke 04	11	8	0	3	15:7	24
3.	SV Elversberg	11	7	2	2	24:10	23
4.	Hannover 96	11	6	3	2	20:15	21
5.	Karlsruher SC	11	6	3	2	19:14	21
6.	1. FC Kaiserslautern	11	6	2	3	20:13	20
7.	SV Darmstadt 98	11	5	4	2	16:9	19
8.	Hertha BSC	11	5	2	4	14:10	17
9.	Arminia Bielefeld	11	4	2	5	21:18	14
10.	Preußen Münster	11	4	2	5	17:20	14
11.	Holstein Kiel	11	3	3	5	12:12	12
12.	1. FC Nürnberg	11	3	3	5	11:15	12
13.	Fortuna Düsseldorf	11	3	2	6	10:19	11
14.	VfL Bochum	11	3	1	7	14:18	10
15.	Eintracht Braunschweig	11	3	1	7	12:22	10
16.	SpVgg Greuther Fürth	11	3	1	7	17:30	10
17.	Dynamo Dresden	11	1	4	6	15:22	7
18.	1. FC Magdeburg	11	2	1	8	9:21	7



11. Spieltag (31.10.2025 - 02.11.2025)		
SV Elversberg – Hannover 96		2:2 (1:1)
SC Preußen Münster – Holstein Kiel		2:1 (0:1)
Karlsruher SC – FC Schalke 04		2:1 (0:0)
1. FC Nürnberg – Eintracht Braunschweig		2:1 (2:1)
Hertha BSC – SG Dynamo Dresden		2:0 (2:0)
SV Darmstadt 98 – DSC Arminia Bielefeld		2:0 (1:0)
VfL Bochum – 1. FC Magdeburg		2:0 (1:0)
SC Paderborn 07 – SpVgg Greuther Fürth		2:1 (1:0)
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Kaiserslautern		1:1 (0:0)

12. Spieltag (07.11.2025 - 09.11.2025)	
Greuther Fürth – SC Preußen Münster	(Fr. 18:30)
SG Dynamo Dresden – 1. FC Nürnberg	(Fr. 18:30)
Hannover 96 – SV Darmstadt 98	(Sa. 13:00)
FC Schalke 04 – SV Elversberg	(Sa. 13:00)
DSC Arminia Bielefeld – Karlsruher SC	(Sa. 13:00)
1. FC Kaiserslautern – Hertha BSC	(Sa. 20:30)
Holstein Kiel – Fortuna Düsseldorf	(So. 13:30)
1. FC Magdeburg – SC Paderborn 07	(So. 13:30)
Eintracht Braunschweig – VfL Bochum	(So. 13:30)

2. Bundesliga Saison 2025/26																		
Holstein Kiel							3:0				0:2				1:1	1:1		1:2
1. FC Nürnberg	1:1				0:3	0:0	2:1								0:1	2:1		
SV Elversberg	1:0	1:0									2:2				2:1		6:0	2:2
FC Schalke 04	0:1				2:1										1:0	2:1	1:0	
Hertha BSC			0:2			0:2			0:0	2:1	2:0		1:0					
SC Paderborn 07	2:1										4:3	1:2	2:0		1:0	2:1		
1. FC Magdeburg			0:4		0:2			0:1	2:0								4:5	
Eintr. Braunschweig			1:4			1:2					1:1						3:2	0:3
Karlsruher SC		2:1		2:1			1:0	2:0		3:2			2:3					
SC Preußen Münster	2:1	2:1				1:1	3:1			2:2		1:2						
SG Dynamo Dresden				0:1		1:2	1:2	3:3										2:2
DSC Arminia Bielefeld			2:0	1:2			2:0			1:2		5:1					1:3	
Fortuna Düsseldorf		2:3					1:2	0:0						1:1	0:3			0:2
1. FC Kaiserslautern		1:1		1:0					4:1						3:1	3:2		
SV Darmstadt 98					0:0		0:0	2:1		2:0	2:0					4:1		
VfL Bochum			2:0		3:2		2:0		1:2			0:1						
SpVgg Greuther Fürth	0:2							1:4		3:2			0:3					2:2
Hannover 96				0:3	0:3		3:1				3:1		1:0					

13. Spieltag (21.11.2025 - 23.11.2025)	
VfL Bochum – SG Dynamo Dresden	(Fr. 18:30)
Hertha BSC – Eintracht Braunschweig	(Fr. 18:30)
SC Paderborn 07 – Hannover 96	(Sa. 13:00)
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Magdeburg	(Sa. 13:00)
SC Preußen Münster – FC Schalke 04	(Sa. 13:00)
SV Darmstadt 98 – SpVgg Greuther Fürth	(Sa. 20:30)
1. FC Kaiserslautern – Holstein Kiel	(So. 13:30)
Karlsruher SC – SV Elversberg	(So. 13:30)
1. FC Nürnberg – DSC Arminia Bielefeld	(So. 13:30)

14. Spieltag (28.11.2025 - 30.11.2025)	
Hannover 96 – Karlsruher SC	(Fr. 18:30)
FC Schalke 04 – SC Paderborn 07	(Fr. 18:30)
Holstein Kiel – Hertha BSC	(Sa. 13:00)
SpVgg Greuther Fürth – VfL Bochum	(Sa. 13:00)
Eintr. Braunschweig – 1. FC Kaiserslautern	(Sa. 13:00)
1. FC Magdeburg – 1. FC Nürnberg	(Sa. 20:30)
SV Elversberg – SV Darmstadt 98	(So. 13:30)
Arminia Bielefeld – SC Preußen Münster	(So. 13:30)
SG Dynamo Dresden – Fortuna Düsseldorf	(So. 13:30)

en, Fakten



SEIT 1879



MOBILITÄT THOMS
Ihre Mobilität - Unsere Mission

Elektromeister
NILS LOHSE



DAHM JESS
UNVERMÖGENSBILDUNG

PROVINZIAL
Bernd Höll und Jannik Seidel

STEGEMANN
HANDELSVERTRETUNG
Wir leben Vertrieb Seit 1921



LS 
GmbH & Co. KG
Vermietung - Verpachtung

Reese
Baugeschäft
Hermann Reese Baugeschäft GmbH und Co. KG

**_neu
werk**

neuwerk
Architekten + Ingenieure GmbH



SELOCA
TEST REPAIR REFURBISHMENT

**oelerking
bröcker
hamann**

**SCHLÜTER
+THOMSEN**

KRIWAT
GEMEINSAM IN BEWEGUNG

CordesHaus
Unternehmensgruppe

WILTS



1:0

Manuel Arp



3:2

Sönke Reimers



0:1

Sven Schuster

Sven
SchusterBau

Schlüsselfertiges Bauen | Umbau | Reparaturen

FENSTER HÜBNER
Fenster, Türen und Wintergärten
www.fenster-huebner.de



2:1

André Hübner &
Bernd Gomolczyk

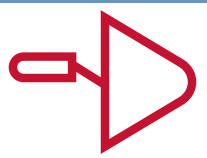


2:1

Axel Niesing



HH JE HH
hamann erichsen hünicke



Danker Bau

AUTOCENTRUM KRONSTADT
Kronstadt & Co. KG



3:1

Ugur Temelli



0:0

Holger Koppe



2:2

Arne Ohlf

**STÖRCHE
CLUB**

OTTO STÖBEN
IMMOBILIEN

GÄRTNER
ELEKTROTECHNIK

AX5 architekten

AX5 ingenieure

Rath
Ihr Meisterbetrieb

DB Sylt Shuttle

MARE
WELLNESS & SPORT

GG
Greve & Greve
GmbH Breiholz

Versicherungskontor
Osterode
Partner für Mittelstand und Industrie

Andersen
SHOPPER MANUFATUR

clean and more
KLEIN & CO. KG
KLEINER KLEINER KLEINER



bluedenta



FLENER
BAUUNTERNEHMUNG

2. BUNDESLIGA Spielplan Hinrunde 2025/26



1. Spieltag (02.08.2025 - 03.08.2025)

FC Schalke 04 – Hertha BSC	2:1 (2:0)
SV Elversberg – 1. FC Nürnberg	1:0 (0:0)
SC Paderborn 07 – Holstein Kiel	2:1 (1:0)
Karlsruher SC – SC Preußen Münster	3:2 (2:1)
SV Darmstadt 98 – VfL Bochum	4:1 (2:1)
DSC Arminia Bielefeld – Fortuna Düsseldorf	5:1 (1:1)
1. FC Magdeburg – Eintracht Braunschweig	0:1 (0:0)
Hannover 96 – 1. FC Kaiserslautern	1:0 (0:0)
Greuther Fürth – SG Dynamo Dresden	3:2 (2:1)

2. Spieltag (08.08.2025 - 10.08.2025)

1. FC Nürnberg – SV Darmstadt 98	0:1 (0:0)
SC Preußen Münster – SC Paderborn 07	1:1 (0:1)
Fortuna Düsseldorf – Hannover 96	0:2 (0:0)
Eintr. Braunschweig – SpVgg Greuther Fürth	3:2 (2:1)
SG Dynamo Dresden – 1. FC Magdeburg	1:2 (1:2)
1. FC Kaiserslautern – FC Schalke 04	1:0 (0:0)
Holstein Kiel – DSC Arminia Bielefeld	0:2 (0:2)
VfL Bochum – SV Elversberg	2:0 (0:0)
Hertha BSC – Karlsruher SC	0:0 (0:0)

3. Spieltag (22.08.2025 - 24.08.2025)

SV Elversberg – 1. FC Kaiserslautern	2:1 (1:0)
SC Preußen Münster – 1. FC Nürnberg	2:1 (2:0)
SC Paderborn 07 – Fortuna Düsseldorf	1:2 (0:2)
Karlsruher SC – Eintracht Braunschweig	2:0 (1:0)
Hannover 96 – 1. FC Magdeburg	3:1 (2:0)
FC Schalke 04 – VfL Bochum	2:1 (0:0)
SV Darmstadt 98 – Hertha BSC	0:0 (0:0)
SpVgg Greuther Fürth – Holstein Kiel	0:2 (0:1)
Arminia Bielefeld – SG Dynamo Dresden	1:2 (0:1)

4. Spieltag (29.08.2025 - 31.08.2025)

1. FC Nürnberg – SC Paderborn 07	0:0 (0:0)
Hertha BSC – SV Elversberg	0:2 (0:1)
Holstein Kiel – Hannover 96	1:2 (1:0)
VfL Bochum – SC Preußen Münster	1:2 (1:1)
Eintr. Braunschweig – DSC Arminia Bielefeld	1:1 (0:0)
Fortuna Düsseldorf – Karlsruher SC	0:0 (0:0)
1. FC Magdeburg – SpVgg Greuther Fürth	4:5 (1:1)
1. FC Kaiserslautern – SV Darmstadt 98	3:1 (0:0)
SG Dynamo Dresden – FC Schalke 04	0:1 (0:0)

5. Spieltag (12.09.2025 - 14.09.2025)

SC Paderborn 07 – VfL Bochum	1:0 (0:0)
DSC Arminia Bielefeld – 1. FC Magdeburg	2:0 (0:0)
Karlsruher SC – 1. FC Nürnberg	2:1 (1:1)
SV Darmstadt 98 – Eintracht Braunschweig	2:1 (0:1)
FC Schalke 04 – Holstein Kiel	0:1 (0:1)
Hannover 96 – Hertha BSC	0:3 (0:0)
SV Elversberg – SG Dynamo Dresden	2:2 (1:2)
SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Kaiserslautern	0:3 (0:1)
SC Preußen Münster – Fortuna Düsseldorf	1:2 (1:0)

6. Spieltag (19.09.2025 - 21.09.2025)

1. FC Kaiserslautern – SC Preußen Münster	4:1 (3:0)
DSC Arminia Bielefeld – Greuther Fürth	1:3 (0:1)
1. FC Magdeburg – FC Schalke 04	0:2 (0:1)
Hertha BSC – SC Paderborn 07	0:2 (0:1)
Eintracht Braunschweig – SV Elversberg	1:4 (1:2)
1. FC Nürnberg – VfL Bochum	2:1 (0:0)
Holstein Kiel – Karlsruher SC	3:0 (2:0)
Fortuna Düsseldorf – SV Darmstadt 98	0:3 (0:0)
SG Dynamo Dresden – Hannover 96	2:2 (2:2)

7. Spieltag (26.09.2025 - 28.09.2025)

SV Darmstadt 98 – SG Dynamo Dresden	2:0 (1:0)
FC Schalke 04 – SpVgg Greuther Fürth	1:0 (0:0)
SV Elversberg – Holstein Kiel	1:0 (0:0)
SC Paderborn 07 – 1. FC Kaiserslautern	2:0 (0:0)
Karlsruher SC – 1. FC Magdeburg	1:0 (0:0)
VfL Bochum – Fortuna Düsseldorf	0:1 (0:1)
Hannover 96 – DSC Arminia Bielefeld	3:1 (0:1)
1. FC Nürnberg – Hertha BSC	0:3 (0:2)
SC Preußen Münster – Eintr. Braunschweig	3:1 (1:0)

8. Spieltag (03.10.2025 - 05.10.2025)

Fortuna Düsseldorf – 1. FC Nürnberg	2:3 (0:1)
Eintracht Braunschweig – SC Paderborn 07	1:2 (0:1)
Holstein Kiel – SV Darmstadt 98	1:1 (0:0)
1. FC Kaiserslautern – VfL Bochum	3:2 (1:1)
Hertha BSC – SC Preußen Münster	2:1 (1:0)
SG Dynamo Dresden – Karlsruher SC	3:3 (1:2)
1. FC Magdeburg – SV Elversberg	0:4 (0:2)
SpVgg Greuther Fürth – Hannover 96	2:2 (1:1)
DSC Arminia Bielefeld – FC Schalke 04	1:2 (0:2)

9. Spieltag (17.10.2025 - 19.10.2025)

Fortuna Düsseldorf – Eintr. Braunschweig	1:2 (0:2)
Hannover 96 – FC Schalke 04	0:3 (0:2)
SC Paderborn 07 – DSC Arminia Bielefeld	4:3 (1:2)
Karlsruher SC – 1. FC Kaiserslautern	2:3 (0:1)
SC Preußen Münster – SG Dynamo Dresden	2:2 (1:1)
VfL Bochum – Hertha BSC	3:2 (2:0)
SV Elversberg – SpVgg Greuther Fürth	6:0 (1:0)
1. FC Nürnberg – Holstein Kiel	1:1 (1:0)
SV Darmstadt 98 – 1. FC Magdeburg	0:0 (0:0)

10. Spieltag (24.10.2025 - 26.10.2025)

SpVgg Greuther Fürth – Karlsruher SC	1:4 (0:2)
FC Schalke 04 – SV Darmstadt 98	1:0 (1:0)
Holstein Kiel – VfL Bochum	1:1 (0:0)
DSC Arminia Bielefeld – SV Elversberg	2:0 (2:0)
SG Dynamo Dresden – SC Paderborn 07	1:2 (1:1)
Hertha BSC – Fortuna Düsseldorf	1:0 (0:0)
1. FC Magdeburg – SC Preußen Münster	2:0 (0:0)
1. FC Kaiserslautern – 1. FC Nürnberg	1:1 (1:0)
Eintracht Braunschweig – Hannover 96	0:3 (0:2)

11. Spieltag (31.10.2025 - 02.11.2025)

SV Elversberg – Hannover 96	2:2 (1:1)
SC Preußen Münster – Holstein Kiel	2:1 (0:1)
Karlsruher SC – FC Schalke 04	2:1 (0:0)
1. FC Nürnberg – Eintracht Braunschweig	2:1 (2:1)
Hertha BSC – SG Dynamo Dresden	2:0 (2:0)
SV Darmstadt 98 – DSC Arminia Bielefeld	2:0 (1:0)
VfL Bochum – 1. FC Magdeburg	2:0 (1:0)
SC Paderborn 07 – SpVgg Greuther Fürth	2:1 (1:0)
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Kaiserslautern	1:1 (0:0)

12. Spieltag (07.11.2025 - 09.11.2025)

Greuther Fürth – SC Preußen Münster	(Fr. 18:30)
SG Dynamo Dresden – 1. FC Nürnberg	(Fr. 18:30)
Hannover 96 – SV Darmstadt 98	(Sa. 13:00)
FC Schalke 04 – SV Elversberg	(Sa. 13:00)
DSC Arminia Bielefeld – Karlsruher SC	(Sa. 13:00)
1. FC Kaiserslautern – Hertha BSC	(Sa. 20:30)
Holstein Kiel – Fortuna Düsseldorf	(So. 13:30)
1. FC Magdeburg – SC Paderborn 07	(So. 13:30)
Eintracht Braunschweig – VfL Bochum	(So. 13:30)

13. Spieltag (21.11.2025 - 23.11.2025)

VfL Bochum – SG Dynamo Dresden	(Fr. 18:30)
Hertha BSC – Eintracht Braunschweig	(Fr. 18:30)
SC Paderborn 07 – Hannover 96	(Sa. 13:00)
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Magdeburg	(Sa. 13:00)
SC Preußen Münster – FC Schalke 04	(Sa. 13:00)
SV Darmstadt 98 – SpVgg Greuther Fürth	(Sa. 20:30)
1. FC Kaiserslautern – Holstein Kiel	(So. 13:30)
Karlsruher SC – SV Elversberg	(So. 13:30)
1. FC Nürnberg – DSC Arminia Bielefeld	(So. 13:30)

14. Spieltag (28.11.2025 - 30.11.2025)

Hannover 96 – Karlsruher SC	(Fr. 18:30)
FC Schalke 04 – SC Paderborn 07	(Fr. 18:30)
Holstein Kiel – Hertha BSC	(Sa. 13:00)
SpVgg Greuther Fürth – VfL Bochum	(Sa. 13:00)
Eintr. Braunschweig – 1. FC Kaiserslautern	(Sa. 13:00)
1. FC Magdeburg – 1. FC Nürnberg	(Sa. 20:30)
SV Elversberg – SV Darmstadt 98	(So. 13:30)
Arminia Bielefeld – SC Preußen Münster	(So. 13:30)
SG Dynamo Dresden – Fortuna Düsseldorf	(So. 13:30)

15. Spieltag (05.12.2025 - 07.12.2025)

VfL Bochum – DSC Arminia Bielefeld	
Fortuna Düsseldorf – FC Schalke 04	
1. FC Kaiserslautern – SG Dynamo Dresden	
1. FC Nürnberg – SpVgg Greuther Fürth	
Hertha BSC – 1. FC Magdeburg	
SV Darmstadt 98 – Karlsruher SC	
SC Preußen Münster – Hannover 96	
Eintracht Braunschweig – Holstein Kiel	
SC Paderborn 07 – SV Elversberg	

16. Spieltag (12.12.2025 - 14.12.2025)

SV Elversberg – Fortuna Düsseldorf	
1. FC Magdeburg – Holstein Kiel	
Karlsruher SC – SC Paderborn 07	
Hannover 96 – VfL Bochum	
SV Darmstadt 98 – SC Preußen Münster	
SpVgg Greuther Fürth – Hertha BSC	
FC Schalke 04 – 1. FC Nürnberg	
DSC Arminia Bielefeld – 1. FC Kaiserslautern	
SG Dynamo Dresden – Eintr. Braunschweig	

17. Spieltag (19.12.2025 - 21.12.2025)

Holstein Kiel – SG Dynamo Dresden	
VfL Bochum – Karlsruher SC	
SC Paderborn 07 – SV Darmstadt 98	
Fortuna Düsseldorf – SpVgg Greuther Fürth	
1. FC Kaiserslautern – 1. FC Magdeburg	
1. FC Nürnberg – Hannover 96	
Hertha BSC – DSC Arminia Bielefeld	
SC Preußen Münster – SV Elversberg	
Eintracht Braunschweig – FC Schalke 04	



Beim Jubiläumsspiel gegen den VfL Bochum haben wir mit Jason Engels (2. v. re.) unser 12.000. Mitglied geehrt – ein echter Meilenstein! Wer ebenfalls Mitglied in unserem Verein werden will, findet auf holstein-kiel.de alle Infos!



Eventbau • Industriebau • Modulbau



Sie planen ein Event mit Niveau?

Wir haben die passende Raumlösung!

Ganz gleich ob für namhafte Veranstaltungen des Pferdesports, für Tennisturniere wie die Boss Open, das Formel-E-Rennen in Riad, die AAF World Championship oder für Ihr ganz individuelles Event am Ende der Welt. Dank unserer über 100-jährigen Erfahrung sind wir in der Lage, die perfekte Raumlösung für Sie zu realisieren. Rufen Sie uns an und überzeugen Sie sich von unserer Expertise.

Losberger De Boer GmbH
Internationaler Zeltverleih
Liebigstraße 2
45663 Recklinghausen
t: +49 2361 3008-0
e: vermietung@losbergerdeboer.com
www.losbergerdeboer.com



LOSBERGER DE BOER

Comeback dank Köster

Debütant rettete unseren Störchen mit seinem Treffer einen Punkt gegen den VfL Bochum

Unsere Störche holten im vergangenen Jubiläums-Heimspiel einen Punkt. Die Mannschaft von Trainer Marcel Rapp trennte sich vor 15.034 Zuschauern im ausverkauften Holstein-Stadion vom VfL Bochum 1:1-Unentschieden.

Unsere Störche, die anlässlich des 125-jährigen Vereinsjubiläums exklusiv an diesem Spieltag in Sondertrikots aufliefen, schienen von der beeindruckenden Choreographie der Holstein-Fans beflügelt zu sein. Denn sie begannen sehr engagiert und kamen durch Jonas Therkelsen, der den Ball am langen Pfosten vorbeischlenzte (11.), zur ersten guten Gelegenheit. Auch in der Folge hatte Holstein mehr vom Spiel, Adrian Kapralik wurde aber mehrfach in höchster Not gestoppt.

„Es war ein unbeschreibliches Gefühl.“

*Louis Köster,
zu seinem ersten Profitor im KSV-Trikot*

Bochum wurde erstmals durch Francis Onyeka gefährlich, dessen Schuss von der Strafraumkante knapp am linken Pfosten vorbeistrich (30.). Bis zur Pause blieb unsere KSV bemüht, ein weiterer Hochkaräter kam zunächst aber nicht hinzu.

Nach dem Seitenwechsel bekam Bochum in einer ausgeglichenen Partie



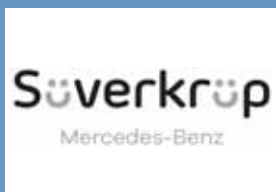
Marcus Müller im Zweikampf mit Bochums Erhan Masovic.

nach einem Zweikampf um den Ball zwischen Kasper Davidsen und Cajetan Lenz einen Elfmeter zugesprochen, den Onyeka ins rechte Eck zur schmeichhaften VfL-Führung verwandelte (55.). Danach erhöhten unsere Jungs den Offensivdruck und drängten auf den Ausgleich, doch Alexander Bernhardsson traf zunächst aus neun Metern das rechte Lattenkreuz (64.) und scheiterte wenig später per Volleyabnahme an VfL-Torwart Timo Horn (68.). Die Rapp-Elf rannte weiter an – und belohnte sich spät für den betriebenen Aufwand: Bernhardssons Flanke landete beim

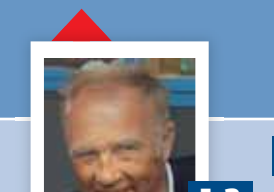
eingewechselten Louis Köster, der bei seinem Pflichtspieldebüt für die Ligamannschaft aus fünf Metern ins rechte Eck einköpfte (86.). In den Schlussminuten war Holstein kurz davor, die Partie zu drehen, doch Therkelsens Schlenzer kratzte Horn aus dem rechten Eck (87.), Stefan Schwabs Abschluss geriet zu hoch (89.) und Marcus Müller konnte nach starkem Solo den VfL-Keeper aus spitzem Winkel ebenfalls nicht überlisten (90.+1), sodass nach 90 intensiven Minuten trotz einer überaus engagierten Vorstellung das dritte 1:1-Remis in Folge zu Buche stand.

Louis Köster erzielte per Kopf den späten Ausgleichstreffer.

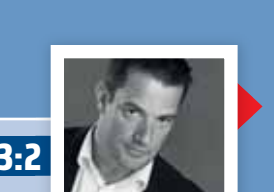




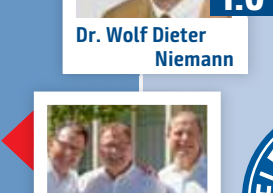
Dr. Wolf Dieter Niemann



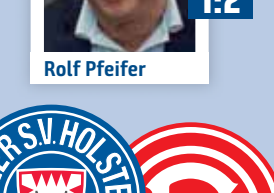
Rolf Pfeifer



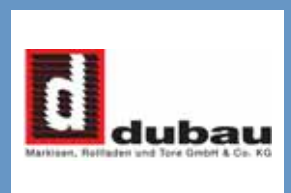
Eike Wolf



Andreas Tarter & Meinert Menzel & Gerd-Boy Schmidt



Marvin Dubau



Jan Osterloh



Martina Brüggmann



Team Voss



Jan Osterloh



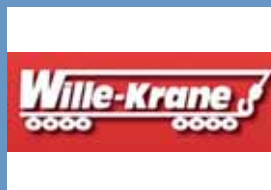
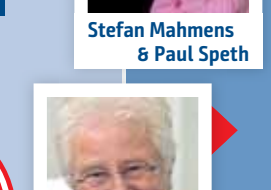
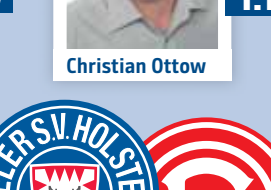
Martina Brüggmann



Team Voss







Achtelfinaleinzug gesichert

In Wolfsburg erkämpften sich unsere Störche einen 1:0-Sieg in der 2. Runde des DFB-Pokals

Die mehr als 2.000 mitgereisten Holstein-Anhänger erlebten zum Start in die Pokalpartie direkt einen Schreckmoment, als Mohammed Amoura nach einem Ballgewinn aus guter Position am Kieler Tor vorbeischoss (1.). Unsere Störche reagierten stark und hatten durch Lasse Rosenboom in der Folge zwei gute Abschlussaktionen, die den VfL-Kasten allerdings verfehlten (2., 8.).

Auch ein Freistoß von John Tolkin wurde gefährlich, Maximilian Arnold fälschte den scharf getretenen Ball jedoch noch entscheidend mit dem Kopf ab (12.). Nach der darauffolgenden Ecke setzte Adrián Kaprálik einen Volleyschuss knapp am Pfosten vorbei (13.). Der Bundesligist hatte durch einen Arnold-Freistoß (15.) und einen Dropkick-Versuch von Dženan Pejić (27.) ebenfalls Möglichkeiten in einer insgesamt sehr turbulenten Anfangsphase. Nach einer weiteren guten Rosenboom-Chance (31.) geriet der VfL früh in Unterzahl: Der bereits vorbelastete Jenson Seelt konnte Kaprálik nur per Foul stoppen und wurde von Schiedsrichter Florian Exner mit Gelb-Rot vom Platz gestellt (36.). Fünf Minuten später schlug Marco



Alexander Bernhardsson erzielte per Elfmeter den goldenen Treffer.

Komenda einen punktgenauen weiten Ball auf Kaprálik, der von Vini Souza mit unerlaubten Mitteln am Abschluss gehindert wurde – Exner entschied auf Strafstoß für die KSV. Der umtriebige Alexander Bernhardsson schnappte sich die Kugel und verwandelte sicher zum 1:0 (42.). Kurz darauf hätte Jonas Therkelsen nach einer starken Flanke von Tolkin fast auf 2:0 erhöht, wurde jedoch am ersten Pfosten entscheidend am Schuss gehindert (45.+1). Doch auch Wolfsburg wurde vor der Pause noch einmal gefährlich: Arnold flankte aus dem Halbfeld auf Pejić, der

knapp am Kasten von Timon Weiner vorbeiköpfte (45.+4). Der zweite Abschnitt begann weniger temporeich. Wölfe-Torwart Marius Müller sprang ein Rückpass zu weit vom Fuß, Therkelsen konnte daraus jedoch kein Kapital schlagen (50.). Nach rund einer Stunde kamen die Hausherren besser in die Partie und versuchten vor allem durch hohe Hereingaben sowie Schüsse aus der Distanz, die Störche-Abwehr zu knacken – doch die hielt stand. Außer einem Abseitstor von Amoura (63.) passierte lange wenig vor beiden Toren. Abschlüsse von Arnold und Adam Daghim aus guter Position wurden in der 71. Minute stark von Komenda und Carl Johansson abgeblockt. Die Störche verteidigten tapfer und hätten um ein Haar die Entscheidung erzielt, als der eingewechselte Phil Harres aus spitzem Winkel an Müller scheiterte (82.). Die größte Chance auf den Ausgleich vergab Konstantinos Koulourakis, der nach einer Ecke über das Tor köpfte (85.). Weiner konnte sich kurz darauf auszeichnen, als er einen strammen Schuss von Patrick Wimmer zur Seite abwehrte (90.). Tief in der Nachspielzeit mussten die Kieler noch einen Arnold-Freistoß überstehen, der knapp am linken Eck vorbeizischte (90.+7). Dann war Schluss – und unsere KSV stand nach starkem Kampf zum ersten Mal seit der Saison 2020/21 wieder im Achtelfinale des DFB-Pokals.



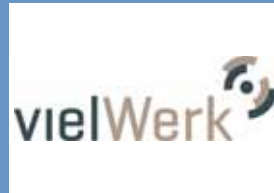
Unsere Störche jubelten zusammen mit den zahlreichen mitgereisten Holstein-Fans.



TIPP-TABELLE

Platz	Punktzahl	Platz	Punktzahl
1 Sebastian Kloth	9	14 Achim Neelsen	4
2 Marvin Dubau	8	14 Sönke Reimers	4
2 Jörg Schowe	8	19 Jan Osterloh	2
4 Sven Schuster	6	19 Mecky Camps	2
4 Torsten Brandt	6	19 Jörg Jacobi	2
4 Jessica Witthaus	6	19 Dr. Wolf-Dieter Niemann	2
4 F. Wäger & C. Meier	6	19 Holger Koppe	2
4 Ugur Temelli	6	19 Manuel E. Arp	2
9 Knud Hansen	5	19 Christian Ottow	2
9 Marcel Dallach	5	19 Arne Ohlf	2
9 Eike Wolf	5	19 A. Hübner & B. Gomolczyk	2
9 Martina Brüggmann	5	19 Axel Niesing	2
9 S. Mahmens & P. Speth	5	29 Kai Kriegel	0
14 Felix Rumpf	4	29 Team Voss	0
14 Andreas Töllen	4	29 Tarter & Menzel & Schmidt	0
14 Rolf Pfeifer	4	29 Carsten Wulff	0

Tippbewertung: Volltreffer: 4 Pkt. · Tordifferenz/Unentschieden: 3 Pkt. · Tendenz: 2 Pkt.





Nach dem Spiel ist vor dem Urlaub

Jubel und Herzklopfen im Holstein-Stadion, gefolgt von traumhaften Urlaubstagen in einem der größten und beliebtesten Ferien- und Freizeitparks Deutschlands am Weissenhäuser Strand – das perfekte Erlebnis für alle Fußballfreunde.

Jetzt exklusives Angebot buchen:

- Ab 2 Übernachtungen
- Reisezeitraum vom 01. August 2025 bis 31. Mai 2026
- Buchungscode „Holstein Kiel“ eingeben
- Inklusive Subtropisches Badeparadies und Abenteuer Dschungelland
- Inklusive Early Check-in

Mehr Infos unter:



Ab
135,00 € für
2 Nächte



**Weissenhäuser
Strand**

Ferien- und Freizeitpark
Das ganze Jahr Ostsee

my  moments

IHRE ERINNERUNGEN IN EINEM FOTOBUCH

- Benutzerfreundlich
- Handgemacht in Kiel
- Persönlicher Service
- Top-Qualität



Jetzt mit neuem

**ONLINE
Editor**



Über Depression aufklären

Die Robert Enke Stiftung ist heute mit einem Informationsstand am Holstein-Stadion vertreten

Nach wie vor gibt es in der Gesellschaft rund um die Krankheit Depression Informations- und Aufklärungsbedarf. Daher ist die Robert Enke Stiftung nach dem Besuch bei der Partie gegen den SV Werder Bremen Ende März dieses Jahres auch heute zu Gast in Kiel, um rund um das heutige Heimspiel gegen Fortuna Düsseldorf den Zuschauern an ihrem Informationsstand wertvolle Aufklärungsmaßnahmen zu diesem wichtigen Thema zukommen zu lassen.

Die Robert Enke Stiftung fördert Projekte und Einrichtungen zur Aufklärung, Erforschung und Behandlung der Krankheit Depression sowie von Kinder-Herzkrankheiten. Der Tod von Robert Enke am 10.11.2009 hat tiefe Betroffenheit in allen Teilen der Bevölkerung ausgelöst. Die Krankheit Depression wurde durch seinen

tragischen Tod in das Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt und zeigte auf, wie viele Menschen im Alltag von dieser psychischen Erkrankung eingeschränkt werden. Mit den bereits angesprochenen Aufklärungsmaßnahmen möchte die RES erreichen, dass Betroffene offen über ihre Krankheit sprechen können, ohne Stigmatisierung zu erfahren. Die direkte Ansprache von Fußballfans ist ein wichtiger Baustein der Aufklärungsarbeit, da gerade im Leistungssport der Druck hoch ist und mentale Gesundheit oft unterschätzt

wird. Mit „RES auf Tour“ bringt die Stiftung die Diskussion dorthin, wo sie notwendig ist, mitten in den Sport.

Weiterführende Informationen unter:
<https://www.robert-enke-stiftung.de>



Die Robert Enke Stiftung war bereits im März dieses Jahres rund um das Heimspiel gegen Werder Bremen mit einem Informationsstand am Holstein-Stadion vertreten.







**Förde-
Radiologicum**
by Evidia Group



**Präzision in Bewegung:
Ihre Experten für die Radiologie**

Zertifizierter Ausbilder der Deutschen
Gesellschaft der muskuloskelettalen
Radiologie als Medical Partner

Lubinus • Steenbeker Weg 25-33 • 24106 Kiel • Tel. 0431 388 18 115

Kronshagen • Eichkoppelweg 74 • 24119 Kronshagen • Tel. 0431 388 18 115

Preetz • Am Krankenhaus 5 • 24211 Preetz • Tel. 04342 801 284

www.foerde-radiologicum.de





ECHTE PROFIS ACHTEN AUF SICH - UND WIR AUF SIE.

Auf dem Platz wie im Leben gilt: Erfolg ist Teamarbeit. Wer auf sich achtet, bleibt länger im Spiel. Unter diesem Gedanken engagieren wir uns gemeinsam mit Holstein Kiel für Männergesundheit. Als Teil eines **starken Netzwerks** setzen wir uns für **moderne Diagnostik- und Behandlungskonzepte** und verantwortungsvolle Gesundheitsvorsorge ein. Denn wer auf sich achtet, bleibt stark – für sein Team, seine Familie und sich selbst.

Vertrauen Sie auf unsere mehrfach ausgezeichnete Expertise und unsere innovativen Methoden für Ihre Gesundheit. **Saphir Radiochirurgie** steht für präzise, schonende und moderne Behandlung von soliden Tumoren unabhängig davon, ob sie sich bewegen oder nicht – wie zum Beispiel **Prostatakarzinome, -rezidive** und **-metastasen**. Mit der sogenannten Radiochirurgie, einer Hochpräzisions-Strahlentherapie, behandeln wir Tumore millimetergenau und schonen dabei das umliegende gesunde Gewebe bestmöglich.

Unsere Partner von der **urodock**, der Urologischen Gemeinschaftspraxis in Kiel begleiten Männer in allen Fragen rund um Vorsorge, Diagnostik und **Männergesundheit**. Gemeinsam setzen wir uns für moderne Behandlungskonzepte sowie eine verantwortungsvolle Gesundheitsvorsorge ein. Gleichzeitig beteiligen wir uns an innovativen Studien (z.B. **HYPOSTAT**) - volle Kraft für Ihre Gesundheit.

Unsere Partner:



**UCCSH | Universitäres
Cancer Center
Schleswig Holstein**

Wir sind gerne für Sie da:

Saphir Radiochirurgie:
kiel@saphir-rc.com
urodock - Gemeinschaftspraxis
praxis@urodock.de

SIE HABEN FRAGEN?

Jetzt den QR-Code scannen und Ihren richtigen Ansprechpartner finden um um die Themen Prostatavorsorge, Prostata tumor und Behandlungsmöglichkeiten.



Hier scannen und auf sich achten. Jetzt anfangen.



• WAS SAPHIR • AUSMACHT?



MENSCHLICHKEIT

Wir wissen um die Besonderheit einer Tumorbehandlung und was diese an Ängsten und Problemen mit sich bringt. Deswegen ist es uns besonders wichtig, Sie von Anfang an zu unterstützen und Ihre Therapie so individuell und personalisiert wie möglich zu gestalten.



PIONIERGEIST

Die Radiochirurgie haben wir nicht erfunden. Aber an der Ent- und Weiterentwicklung dieses nicht-invasiven, innovativen Verfahrens waren und sind wir maßgeblich beteiligt. Expertise, von der auch Ihre Therapie profitieren wird.



PRÄZISION

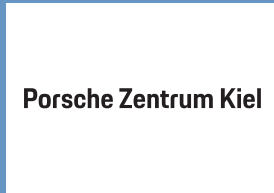
Die Radiochirurgie hat einen besonderen Vorteil: Durch die hohe Präzision ist sie effektiv und nebenwirkungsarm zugleich. Mit dem robotergestützten CyberKnife-System wird die Strahlendosis selbst bei Bewegung nur auf den Tumor fokussiert.



TEAMARBEIT

Wir arbeiten eng mit verschiedenen Universitäten zusammen, um stets die optimale Therapie auszuwählen. Aber vor allem arbeiten wir mit Ihnen als Patient im Team - denn gemeinsam erreicht man mehr.

STÖRCHECLUB



Unglückliche Niederlage

Am vergangenen Spieltag verloren unsere Störche mit 1:2 beim SC Preußen Münster

Der Start in das erste Freitagabendspiel unserer Störche in dieser Saison verlief zerfahren. Eine längere Verletzungsunterbrechung und viele lange Bälle ließen kaum einen Spielfluss zu. Bis zur 18. Minute: Lasse Rosenboom schickte Alexander Bernhardsson über die rechte Seite, der die Kugel direkt Adrián Kaprálik in den Lauf legte. Der Slowake blieb frei vor dem Tor eiskalt und veredelte den tollen Spielzug mit dem Führungstor. In der Folge entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, in dem beide Teams zwar zu Offensivaktionen kamen, diese jedoch meist am letzten Pass scheiterten. Oliver Batista Meier hatte nach 31 Spielminuten eine gute Schusschance aus zentraler Position, scheiterte aber an Jonas Krumrey. Wenig später hatte Charalambos Makridis den Ausgleich auf dem Fuß, sein Volleyschuss nach einer Flanke von der rechten Seite klatschte jedoch an den Querbalken (39.), sodass die Störche-Führung vorerst bestand hatte – auch weil Carl Johansson kurz vor der Pause noch als letzter Mann gegen Lars Lokotsch klären konnte. In der Nachspielzeit hatte Bernhardsson nach einer Ecke die große Chance auf das 2:0, als er sich stark gegen drei Gegenspieler durchsetzte und das linke untere Eck nur knapp verfehlte (45.+7).

Die zweite Halbzeit startete mit einem Bernhardsson-Abschluss von halbrechts, den Johannes Schenk im SCP-Kasten festhalten konnte (46.). Im Anschluss daran wurde Münster stärker und hatte mehr Ballbesitz. Eine unglückliche Situation führte dann zum Ausgleich: Yassine Bouchama wurde von Bernhardsson leicht am Fuß getroffen, Schiedsrichter Jarno Wienefeld zeigte auf den Punkt und Batista Meier stellte per Strafstoß auf 1:1 (60.). Kurz darauf hatte Kaprálik im Preußen-Strafraum etwas Platz, sein Schuss aus guter Position wurde jedoch geblockt (64.). Die rund 1.900 mitgereisten Kieler Fans konnten wenig später dann kurz jubeln, als Bernhardsson nach starker Rosenboom-Vorlage



Die Kieler Fans zeigten vor dem Anpfiff eine starke Choreo.

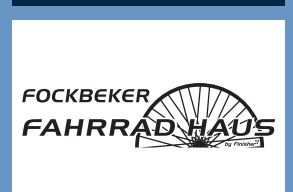
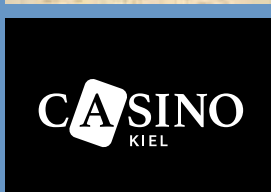
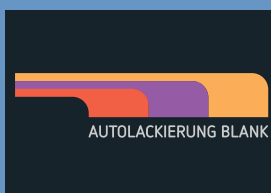
frei vor Schenk auftauchte und eiskalt einschob. Doch der VAR schaltete sich ein und kassierte den Treffer nach einer minimalen Abseitsposition des Schweden ein. Nachdem unsere Störche durch Niklas Niehoff und John Tolkin eine aussichtsreiche Doppelchance nicht nutzen konnten, gingen die Preußen in Führung: Nach einem Einwurf landete der Ball bei Bouchama, dessen Schuss aus der zweiten Reihe unhaltbar abgefälscht wurde und im Kieler Tor landete (77.). In der Schlussphase wurde es dann wild im ausverkauften LVM-Preußenstadion: In der 80. Minute ging Marco Komenda nach einer Flanke im Strafraum nach einem Einsatz von Lokotsch zu Boden, Wienefeld und der VAR sahen jedoch kein strafbares Foulspiel. Unsere Störche warfen alles nach

vorne und erarbeiteten sich zahlreiche Standardsituationen, mehr als eine Chance durch Marko Ivezić per Kopf (82.) sprang jedoch zunächst nicht heraus. In der Nachspielzeit hatten unsere Störche dann die größte Chance zum Ausgleich: Niklas Niehoff flankte zunächst von rechts, Bernhardsson verpasste den Ball allerdings um wenige Zentimeter. Im zweiten Anlauf brachte Komenda eine Hereingabe scharf vor das Tor, Schenk ließ die Kugel fallen und Marcus Müllers Nachschuss wurde von Paul Jaeckel auf der Torlinie geklärt (90.+3). Da auch Münster kurz darauf eine gute Konterchance liegen ließ, endete die Partie nach einer elfminütigen Nachspielzeit ohne ein weiteres Tor – und die unglückliche Niederlage unserer Störche war Realität.

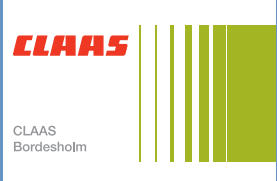
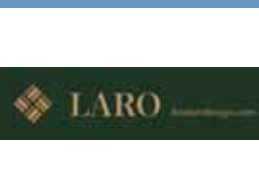
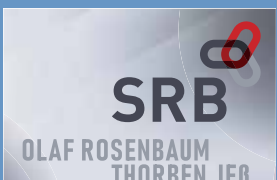


Adrián Kaprálik traf für die Störche zur Führung.

STÖRCHECLUB





FANSHOP



SONDERTRIKOT
kurzärmelig

Größen:
S - 3XL
85,-

KIDS
65,-
Größen:
116-176



SONDERTRIKOT
langärmelig

Größen:
S - 3XL
90,-



TRIKOTHOSE
passend zum
Sondertrikot

Größen:
S - 3XL
40,-

KIDS
35,-
Größen:
128-176



Größen:
S - 4XL
70,-

WINDBREAKER
1900



RUCKSACK
TÜTTENDORF

45,-



Größen:
S - 4XL
100,-

WINTERJACKE
KALTENKIRCHEN

10,-

KAFFEEBECHER
MARNE



MOUSEPAD
„JUBILÄUM“

8,-

MOIN STÖRCHE-FANS!

FÜR MEHR AUSWAHL STEHEN EUCH UNSER ONLINEFANSHOP UNTER

WWW.HOLSTEIN-FANSHOP.DE

UND UNSER FANSHOP AM STADION ZUR VERFÜGUNG.

ÖFFNUNGSZEITEN: MO., MI., FR. 12-18 UHR

ANSCHRIFT: WESTRING 501, 24106 KIEL

TELEFON: 0431 - 318 400 40

EMAIL: FANSHOP@HOLSTEIN-KIEL.DE

KIEL AHOI!



STÖRCHECLUB

bundeling
connect smarter

randstad

jplec
jens petersen
&
eggemann concept

hoedtke
metall- und lasertechnik

EUROATLAS

P/LABOR

Stadtwerke SH

made
with care
GEORG USBEK
RAUCHER- UND FEINKOSTMANUFATUR

DEG
Alles für das Dach

S&H
feinwerktechnik gmbh & co. kg

HKL
Mieten
Kaufen
Service

Dubau
Handelsgesellschaft mbH & Co. KG

**morethan
merchandise**

IHWCONSULT

Creditreform
KIEL / LÜBECK

**STÖRCHE
CLUB**

VERMEER
Commercial Real Estate

Baumaschinen Service
Seidel

RICHTER
BAUSTOFFE

GOLF & LANDCLUB
GUT UHLENHORST

SECTARI CONSULTING

DELFS
Ganzheitliche IT - Service nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
www.delfs-kiel.de

sonne.sh
mehr als solar

**TIETJE
GROUP**

Ratio Treuhandgesellschaft mbH
Steuerverwaltungsgesellschaft

WIRO
GRUNDBESITZ

AMSA
Reinigungstechnik
myamsa.de
Frank Anton GmbH & Co. KG
Brunnend 11
24857 Fehldorf

HOLM & LAUE

CAUSACONCILIO
RECHTSANWÄLTE . NOTARE

S
Fahrräder
Kronshagen

elektro Heffen
SCHÖNBERG

DEKRA

DESIGNA

POHL

rt Revision +
Treuhand
GmbH & Co. KG
Ganzheitlich gut beraten.
rut-kiel.de

Wittenseer
Aus Liebe zum Norden.

QINETIQ

**STÖRCHE
CLUB**

DAMP
OSTSEE
CAMPING
★★★★

ColorLine

GRUNER
WOLFGANG GRUNER BAU GmbH

heff - klöck - isher - port GmbH
KI-ARCHITEKTEN

DR. DIETER KOPPLIN
GRUNDBESITZVERWALTUNG

Farina di Nonna
HANDMADE PIZZA

OTTO DÖRNER

**KANZLEI
LESSINGPLATZ**

MH-TRANSPORTE
☎ 0170-8011002
e-mail: mh-transporte@t-online.de

ENNIT

IMMOTEC
FIRMENGROUPE

Postbank
FINANZIERUNG AG
MARCO ALBRECHT
Vertriebsleiter
Tel. 0177 - 4 01 26 75



Fußball Schule

TERMINÜBERBLICK FÜR DEN JAHRESENDSPURT



19. – 21. DEZEMBER (3 TAGE)
INDOORCAMP IN ECKERNFÖRDE
ALTER: 7 BIS 12 JAHRE

Fußball-Spaß unterm Hallendach: Damit im Winter das Kicken nicht zu kurz kommt, findet in diesem Jahr zum ersten Mal ein dreitägiges Indoor-Fußballcamp statt.

In den vielseitigen und abwechslungsreichen Spiel- und Übungsformen trainierst Du Deine Technik, Koordination, Torschuss und Finten. Laufen mit Ball, Dribbeln oder Tore schießen – das alles erfordert großes motorisches Können, welches Du im Indoor-Camp spielerisch erlernst.

In unserem Indoorcamp erwartet Dich:

- Altersgerechtes Training in kindgerechter Atmosphäre
- Spannende Wettbewerbe, Spiele und Turniere
- Viel Spaß, viel Fußball und viel Holstein Kiel
- Tägliches gemeinsames Mittagessen und Getränke
- Cooles Trikot mit Deinem Namen und Deiner Lieblingsrücknummer
- Turnbeutel
- Trinkflasche
- Fußball
- Besuch von unserem Maskottchen Stolle (nach Verfügbarkeit)



TERMINE 2026

HIER FINDEST DU DEN AKTUELLEN STAND:



WEITERE TERMINE FOLGEN!

BUCHUNGSSTART IM DEZEMBER!

Spieltagscamp
am 29. November



Jetzt noch
Plätze sichern!



Einlaufen am
17. Spieltag



Jetzt an der Verlosung teilnehmen!



ALLE TERMINE, INFOS UND ANMELDUNG AUF

holstein-kiel.de/fussballschule
fussballschule.holstein-kiel.de

MARKANT

Förde
Sparkasse

Tierpark
Gettorf



Jetzt
Newsletter
abonnieren!

Alle Termine, Buchungsstart und Infos zur Fußballschule



Kanzlei § Finkeißen

RECHTSANWALT & NOTAR



**Deine Karriere
startet hier!**

ReNo-Ausbildung
in unserem Team!

Jetzt bewerben

**Wenn's nicht mehr
sportlich zugeht ...**



**Fairplay auch vor Gericht
- Ihr Anwalt in der
Nähe von Holstein Kiel**

nur 15 Minuten vom Holstein-Stadion

Ulrich Finkeißen

Rechtsanwalt & Notar

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Freeweid 11, 24220 Flintbek • Tel. 04347 / 1021 • Fax 04347 / 2515

info@ra-flintbek.de • www.ra-flintbek.de



STÖRCHECLUB



Störche testen gegen Silkeborg IF

Die anstehende Länderspielpause nutzen unsere Störche für ein Testspiel

Am Donnerstag, 13. November, empfangen unsere Störche den dänischen Erstligisten Silkeborg IF für ein Testspiel im CITTI FUSSBALL PARK. Anstoß der Partie ist um 13 Uhr.

Silkeborg belegt aktuell den 9. Tabellenplatz in der dänischen Superliga. Im Vorjahr wurde der einmalige dänische Meister sowie einmalige UI-Cup-Sieger Siebter. Beide Teams trafen bereits im Oktober 2024 aufeinander, unsere Störche siegten damals mit 5:0. Tickets für die Partie sind nicht im Vorverkauf, sondern ausschließlich ab 11.30 Uhr an der Tageskasse erhältlich (Stehplätze: fünf Euro, Sitzplätze: zehn Euro, nur Barzahlung möglich).



Im Oktober 2024 testeten unsere Störche ebenfalls gegen Silkeborg IF.



Marko Ivezić beim letzten Duell mit den Dänen.

Nordderby im Pokal-Achtelfinale

Die Pokalreise der Störche geht auswärts beim Hamburger SV weiter

Am vergangenen Sonntagabend wurden im Deutschen Fußballmuseum in Dortmund die Paarungen des DFB-Pokal-Achtelfinals ausgelost. Dank des 1:0-Auswärtssieges beim VfL Wolfsburg in der zweiten Runde ist Holstein weiterhin im Rennen und tritt nun im Achtelfinale beim Hamburger SV an.

Die Vorzeichen für das traditionsreiche Duell mit dem HSV stehen gut: Seit der Saison 1962/1963 haben die Hamburger kein Heimspiel mehr gegen unsere KSV gewinnen können. Zuletzt trafen die Störche in der Aufstiegssaison 2023/2024 auf den Erstligisten von der Elbe und sicherten sich im Derby im Volksparkstadion einen 1:0-Sieg. „Der HSV auswärts ist ein super Los für uns. In Hamburg werden wir mit Sicherheit

ebenfalls eine großartige Unterstützung unserer Fans bekommen. Wir freuen uns alle auf ein heißes Spiel und wollen unsere Pokalreise unbedingt fortsetzen“, sagte Cheftrainer Marcel Rapp nach der Auslosung. Die Partien des DFB-Pokal-Achtelfinals werden am Dienstag, 2. Dezember, und Mittwoch, 3. Dezember, ausgetragen. Die zeitgenaue Terminierung stand bei Redaktionsschluss noch aus.



Traditionsreiche Geschichte: Von der Oberliga Nord (hier aus dem Jahr 1962) über das Aufstiegsrennen 2024 bis hin zum anstehenden Pokalachtelfinale.



**Darum kümmern sich
meine Vertrauensleute!**

Mit der leistungsstarken Kfz-Versicherung der LVM.



Sören Hansen

Schulstr. 16-18
25451 Quickborn
Telefon 041061263020
agentur.lvm.de/hansen



Nick Hansen

Jahnstr. 33a
25746 Heide
Telefon 0481 6838445
agentur.lvm.de/nick-hansen



Markus Neubert

Großflecken 73
24534 Neumünster
Telefon 04321 922930
agentur.lvm.de/neubert



Matthias Deutschendorf

Gärtnerstr. 28
25335 Elmshorn
Telefon 04121 3882
agentur.lvm.de/deutschendorf



Björn Kühl

Friedrichstr. 2
25767 Albersdorf
Telefon 04835 7595
agentur.lvm.de/kuehl



Uwe Wiggermann

Koogstr. 24
25541 Brunsbüttel
Telefon 04852 92559
agentur.lvm.de/u-wiggermann



Sidney Kaddatz

Bei der Lohmühle 84
23554 Lübeck
Telefon 0451 79077040
agentur.lvm.de/kaddatz



Carsten Kempa

Ostseestr. 12-14
24217 Schönberg (Holstein)
Telefon 04344 410666
agentur.lvm.de/kempa



Marco Heuer

Feldstr. 143
24105 Kiel
Telefon 0431 5444299
agentur.lvm.de/heuer



Agentur Buttler

Schubstr. 16 c
24837 Schleswig
Telefon 04621 977660
agentur.lvm.de/buttler



Hennings & Hansen

Hauptstr. 106
25794 Pahlen
Telefon 04803 650400
agentur.lvm.de/hennings-hansen

LVM
VERSICHERUNG

Tolle Geburtstags-Choreo

Die Westkurve des Holstein-Stadions bot beim Anpfiff der Partie gegen den VfL Bochum ein beeindruckendes Bild

Die aktive Fanszene der KSV Holstein widmete sich dem 125-jährigem Vereinsjubiläum in emotionaler und farbenfroher Weise. In wochenlanger Arbeit wurde ein Hochziehelement angefertigt, dass sich mit unserem Meistertorschützen Ernst Möller und dem Victoria-Pokal vor allem dem größten sportlichen Erfolg der Vereinsgeschichte widmete. Passend dazu wurde mit kleinen Fahnen die 125-jährige Fußballtradition in der Landeshauptstadt gefeiert. Präsentiert wurde die beeindruckende Choreographie beim letzten Heimspiel gegen den VfL Bochum am Ende unseres Jubiläumsmonats.

Für die Fans eines der ältesten Traditionsvereine, der noch heute im deutschen Profifußball fest etabliert ist, hat das Jubiläum eine besondere Bedeutung. Treibende Kräfte bei der Umsetzung der Choreo waren die Ultragruppen „Compagno Ultras“ und „New Connection Ultras“, die sich über mehrere Wochen mit der Planung, Umsetzung und am Ende mit der Durchführung der Choreo beschäftigten.

Auch Cheftrainer Marcel Rapp fand für die Choreo und die Unterstützung der Fans während der Partie nur lobende Worte. Noch bevor er mit seiner Analyse des Spiels startete, hob er in der Pressekonferenz hervor: „Ein großes Kompliment an unsere Fans! Dem

besonderen Spiel heute wurde ein würdiger Rahmen gegeben, das war wirklich herausragend gut.“ Die KSV Holstein bedankt sich für dieses herausragende optische Element, das ohne Zweifel zu den Highlights des Jubiläumsjahres zu zählen ist.



Mit kleinen Fahnen wurde die Tradition der KSV gefeiert.



Der größte Erfolg der Vereinsgeschichte stand im Mittelpunkt der Jubiläumschoreographie.



Die Jubiläumschoreo hüllte die gesamte Westtribüne ein.

bundeling®
connect smarter



Zeit für deine Aufstellung?

Für unsere Bau-Ingenieurteams in **Kiel, Rendsburg,**
Flensburg und **Rostock** suchen wir noch Verstärkung.

Ideal für Einsteiger:innen und erfahrene Projektleiter:innen.

www.trebes.de



Trebes®

Kiel · Rendsburg · Flensburg · Rostock



Deutschland- ticket

Lohnt sich nicht nur in Kiel,
sondern in ganz Fußballdeutschland.
Abonniere dein Deutschlandticket unter:

nah.sh/deutschlandticket



NAH.SH
Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Patrick Nawe (Hg.)

mit Tim Cassel, Christian Jessen,
Norman Nawe, Hartwig Rodde,
Jürgen Weber

125 Jahre Holstein Kiel

Die Chronik

1. Auflage 2025

576 Seiten, ca. 750 Fotos

Format 24,0 x 32,0 cm

gebunden

€ 75,00 [D] / € 76,70 [A]

ISBN 978-3-7307-0761-6

- **Offizielles Jubiläumsbuch in Zusammenarbeit mit dem Verein**
- **Reich bebilderte Chronik, Saison für Saison, und umfangreiche Stadion- und Fangeschichte**
- **Die Geschichte der Holstein Women erstmals von 2004 bis heute**
- **Mit QR-Codes zu Interviews und spannenden Reportagen**



**Ab sofort
erhältlich!**

125 Jahre Holstein Kiel

Die Kieler Sportvereinigung Holstein feiert ihr 125-jähriges Jubiläum. Und das auf dem Höhepunkt einer jüngeren Entwicklung, die den Club erstmals in die Bundesliga führte, wo nie zuvor ein Verein aus Schleswig-Holstein spielte.

Holstein Kiel ist geballte norddeutsche Fußballgeschichte. Schon vor dem Ersten Weltkrieg gehörten die Störche zu den führenden Teams in Deutschland und wurden 1912 Deutscher Meister. In den 60er Jahren klopfte man mehrfach ans Tor zur Bundesliga, scheiterte aber jeweils haarscharf. Die atemberaubende jüngere Geschichte der KSV ist voller Highlights in Liga wie Pokal und wird begleitet von einer wachsenden Fußballbegeisterung. Pünktlich zum Jubiläum knüpft der Traditionsverein wieder an seine großen Zeiten an. Eine lebendige und bildstarke Chronik – ein wertvolles Stück Kieler Stadtgeschichte.



Limitierte Schmuckschuber-Ausgabe

Ab sofort erhältlich!

€ 125,00 [D]

ISBN 978-3-7307-0762-3



DIE WERKSTATT

Bleiben Sie am Ball ...

Mit Ihrer digitalen sh:z-Tageszeitung!

Jetzt
30 Tage
kostenlos
lesen!

Gleich bestellen: www.shz.de/30tage

sh:z
E-Paper

sh:z
News

sh:z das medienhaus

AUFDREHEN IN LIGA 2!

EGAL OB AUF DEM PLATZ ODER IM RADIO –
R.SH IST IMMER MIT DABEI.

RSH
RADIO SCHLESWIG-HOLSTEIN

R.SH - Offizieller Partner von Holstein Kiel

www.RSH.de

AX5

Saison 25/26



[Architektur]



[Praxis]



[Interieur]



[Sport]

“Willkommen zu **MALFUENF**
unserem eigenen kleinen Podcast...”

Jetzt anhören bei

Spotify, Apple Podcast & YouTube

AX5 architekten PartG mbB
www.ax5.de



VOLLE KRAFT VORAUSS!

„Mit unseren Bussen - immer gut aufgestellt!“



SE-REISEN



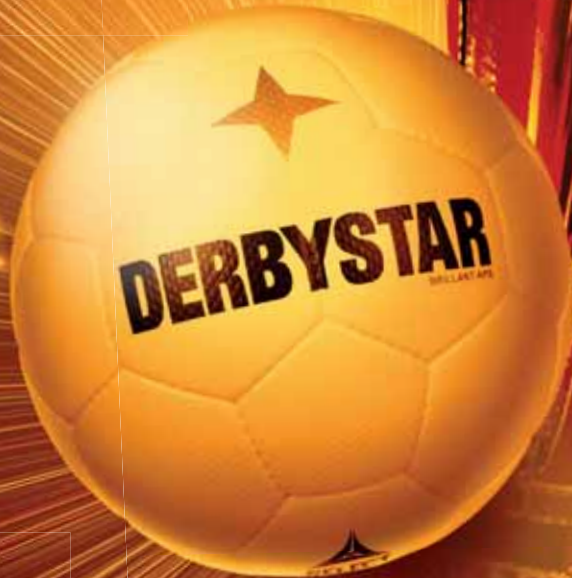
SE-Reisen
Rosseer Weg 20
24340 Eckernförde
04351- 82 311
info@se-reisen.de
www.se-reisen.de



BUDENZAUBER



*Welcome
to Kiel!*



Wunderino Arena



LOTTO-MASTERS.DE

10.01. LOTTO MASTERS

Samstag

Einlass 15:00 Uhr · Beginn 17:00 Uhr

HERREN

11.01. LOTTO NORDCUP

Sonntag

Einlass 09:30 Uhr · Beginn 10:45 Uhr

FRAUEN

**Tickets ab sofort im CITTI-PARK Kiel und in den
Kieler familia-Warenhäusern erhältlich.**

CITTI

 **NAH.SH**

 **INTERSPORT**
KNUDSEN



Sinalco 

familia



EFFIZIENZ MACHT DAS SPIEL.

KEINE LEASING-
SONDERZAHLUNG

NUR **255 €**
MTL. LEASINGRATE*



Energieverbrauch Toyota C-HR 2,0-Plug-in Hybrid Teamplayer inkl. Technik-Paket, Stufenloses Automatikgetriebe: Energieverbrauch kombiniert, gewichtet Plug-in: 0,8 l/100km + Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 15,1 kWh/100km; CO₂-Emissionen kombiniert gewichtet: 19 g/km; CO₂-Klasse: B; CO₂-Klasse (bei entladener Batterie): E; Kraftstoffverbrauch kombiniert (bei entladener Batterie): 4,9 l/100km; Elektrische Reichweite kombiniert: 66 km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

*Unser Kilometerleasing-Angebot für den Toyota C-HR 2.0-l Plug-in Hybrid Teamplayer: 26.507,90 € Gesamtpreis, zzgl. 1.200,00 € Auslieferungspaket, 48 Monate Vertragslaufzeit, mtl. Leasingrate 254,40 €, 10.000 km Laufleistung p.a., 0,0718 / 0,0359 € Mehr-/Minderkilometer, 0 € Leasingsonderzahlung, Leasingfaktor 0,710 %. Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. Ein unverbindliches Angebot von KINTO Deutschland GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2025. Nur solange der Vorrat reicht. Das Angebot ist ausschließlich für Gewerbekunden gültig.


autocentrum-lass.de

Auto Centrum Lass | 6x in Schleswig-Holstein

Auto Centrum Lass GmbH
Geschäftsführer: Frank Levy,
Patric Levy, Karsten Timm
Büsumer Str. 61-63,
24768 Rendsburg

**Flensburg | Husum | Rendsburg |
Eckernförde | Kiel/Kronshagen |
Schwentinental**

STOLZ

Das Kaufhaus im Norden

TOLLE
PREISE ZU
GEWINNEN!



UNSER BELIEBTES TORWANDSCHIESSEN GEHT IN DIE ZWEITE RUNDE

Wir starten wieder gemeinsam
in eine neue Saison.

Macht mit bei unserem Torwandschießen
und gewinnt tolle Preise!

Folgt uns verpasst kein Gewinnspiel



@kaufhaus.stolz



fast 40x im Norden!

So gut geht günstig.

Stadion statt Vorlesungssaal

Studierende der HAW Kiel hielten im Lernhafen unserer KSV einen Workshop ab

Wie können Inhalte des Together-Spieltags der KSV Holstein am besten vereinsseitig kommuniziert werden? Mit dieser Frage beschäftigten sich 18 Studentinnen und Studenten der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) Kiel, die bis vor kurzem noch Fachhochschule Kiel hieß. Der dazu stattfindende Workshop fand im Rahmen der „Interdisziplinären Wochen“ der HAW statt, in denen Studierende fachfremde Bereiche erkunden und so spannende Einblicke erhalten können.

Neben einer Stadionführung mit dem Schwerpunkt Barrierefreiheit im Holstein-Stadion konnten die Studierenden in einem Workshop ihre Ideen erarbeiten. Dass die HAW Kiel und unsere KSV in diesem Rahmen aufeinandertreffen, ist kein Zufall. Schließlich findet dieser Austausch zwischen Sport und Bildung im Rahmen einer Kooperation bereits seit 2022 statt.

„Die Studierenden sollten Kommunikationsideen entwickeln, aus denen Maßnahmen abgeleitet werden können. Ziel ist, die Bekanntheit des Together-Spieltags zu erhöhen. Außerdem sollen Beispiele für unsere gesellschaftliche Unternehmensverantwortung im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie in den Vordergrund gerückt werden“, sagte Max Mertens, Verantwortlicher für den Lernhafen bei unserer KSV Holstein.

Prof. Dr. Petra Dickel, Professorin für Unternehmenskommunikation an der HAW, sieht den Workshop positiv: „Es ist wichtig, dass die Studierenden an echten Praxisprojekten mitarbeiten können und dass sie lernen, dass gesellschaftliche Verantwortung nicht bloß eine Floskel ist. Die Nachfrage für diesen Workshop war hoch, das Angebot wurde sehr gut angenommen.“



Die Studierenden der HAW Kiel erstellten im Rahmen des Workshops mehrere Präsentationen, die gemeinsam ausgewertet wurden.



Die Studierenden bei der Führung durch unser Holstein-Stadion.



Max Mertens, Verantwortlicher für den Lernhafen bei der KSV, im Gespräch mit Prof. Dr. Petra Dickel, Professorin für Unternehmenskommunikation an der HAW Kiel.

EIFFAGE
SCHWARZ & GRANTZ
 Schleswig-Holstein
 Wittland



24 – Stunden - Notdienst

Wartung von Gasthermen/ Ölheizungen/ Wärmepumpen
 Reparaturarbeiten – Neubau – Sanierung

0431-54801-0 • kiel@sg-hh.de
 Wittland 20, 24109 Kiel

PARBS OSTERLOH

Steuerberater & Rechtsanwalt

Wir machen das.

Für unsere Mandanten.

Digitale Prozessberatung
für Unternehmen.

Aus Überzeugung.

Digitale Steuerberatung
für Unternehmen.

Für unsere Mitarbeiter.

Starten Sie jetzt in die
digitale Zukunft.



parbs-osterloh.de

Im Herzen blau-weiß-rot seit 2009

Der Norden ist reif für IsoSport Vital **Blaubeer-Zitrone!**

Du auch?



Wittenseer
 Aus Liebe zum Norden.

NEU!



Wertvolle Eindrücke

Erfolgreicher Auftakt der ersten Hospitationswoche im NLZ

In den Herbstferien fand im Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) von Holstein Kiel erstmals eine Hospitationswoche für Trainerinnen und Trainer aus der Region statt. 16 Teilnehmer sammelten an vier Tagen verschiedene Eindrücke rund um Holsteins Nachwuchsarbeit.

Entstanden war die Idee aus der stetig wachsenden Zahl an Hospitationsanfragen, die unser NLZ im Laufe der Zeit erreicht hatte. „Wir haben gemerkt, dass das Interesse an unserer Arbeit enorm zugenommen hat“, erklärt Dominic Peitz, Direktor von Holsteins Nachwuchsleistungszentrum. „Gleichzeitig wollten wir den vielen Anfragen einen strukturierten Rahmen geben, damit unsere Trainerinnen und Trainer den Fokus weiter voll auf die Arbeit mit den Spielern legen können. So ist die Idee einer gebündelten Hospitationswoche entstanden. Nach diesem ersten Aufschlag und dem positiven Feedback sind wir auf jeden Fall motiviert für weitere Fortbildungsformate.“

Über vier Tage erhielten 16 ausgewählte Trainer aus ganz Schleswig-Holstein Einblicke in die tägliche Arbeit des Leistungszentrums. Die Teilnehmenden kamen aus ganz unterschiedlichen Bereichen – vom ambitionierten Herrentrainer über Stützpunkt- und Partnervereinscoaches bis hin zu Jugendtrainern aus kleineren Vereinen. „Uns war es wichtig, die Gruppe möglichst heterogen zusammenzusetzen“, berichtet Jonas Ecke, der im NLZ für die Perspektivteams verantwortlich ist, aber auch Fortbildungsmaßnahmen koordiniert. „So konnten alle unabhängig von Altersklasse oder Vereinsgröße voneinander profitieren.“

Jeder Tag bot eine Mischung aus Praxis, Theorie und Austausch: Die Gäste begleiteten Trainingseinheiten, konnten im Anschluss direkt mit den Trainerinnen und Trainern sprechen und nahmen an verschiedenen Workshops teil. Besonders großen Anklang fand der Vortrag von U19-Co-Trainerin Melanie Fink zur Videoanalyse im Nachwuchsfußball – einem Thema, das für viele Trainer aus dem Amateurbereich noch



Alle Teilnehmer der Hospitationswoche gemeinsam mit Jonas Ecke (vorne re., Leiter Perspektivteams).

Neuland war. „Der Dreiklang aus Hospitation, Input und Fragen hat richtig gut funktioniert“, so Ecke. „Unsere Gäste waren sehr interessiert, haben viele Fragen gestellt und sich aktiv eingebracht.“

Das Feedback fiel durchweg positiv aus. Viele Teilnehmende zeigten sich beeindruckt von der Detailtiefe der Trainingsarbeit und der Offenheit der Holstein-Coaches. „Insgesamt ist die

Woche sehr gut angekommen“, resümiert Ecke. Am Ende erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde über die erfolgreiche Trainingshospitation. Durch die Hospitationswoche setzt Holstein Kiel ein weiteres Zeichen für die gezielte Förderung von Trainerinnen und Trainern in Schleswig-Holstein, mit dem Ziel, schon bei den jüngsten Spielerinnen und Spielern die richtigen Grundlagen zu legen.



Es standen neben Workshops und Vorträgen auch zahlreiche Trainingsbeobachtungen auf dem Programm.



PUMA GRATULIERT

1900-2025 KSV HOLSTEIN

Geschenk für die Holstein Women

Die Kieler Volksbank spendete 5.000 Euro für den Mädchen- und Frauenfußball von Holstein Kiel

Am vergangenen Heimspieltag gegen den VfL Bochum wurde die Partnerschaft zwischen Holstein Kiel und der Kieler Volksbank erneut unter Beweis gestellt. Björn Tosch (Leiter Private Banking Kieler Volksbank) überreichte stellvertretend für das Unternehmen einen Spendenscheck in Höhe von 5.000 Euro an die Women-Spielerinnen Lina Staben (U23) und Sarah Begunk sowie unseren Präsidenten Steffen Schneekloth und unseren kaufmännischen Geschäftsführer Wolfgang Schwenke.

„Wir freuen uns, mit dieser Spende nicht nur die Entwicklung der Holstein Women zu unterstützen, sondern im Jubiläumsjahr ein Geburtstagsgeschenk überreichen zu können“, erklärte Tosch.

Seit über 20 Jahren ist die Kieler Volksbank als Sponsor und Bankpartner ein treuer, zuverlässiger Partner an der Seite unserer KSV und begleitet den Erfolgs- und Professionalisierungskurs des Vereins seit der Zeit in der Regionalliga. Im August des Vorjahres wurde die Zusammenarbeit nicht nur verlängert, sondern sogar noch ausgeweitet.



Björn Tosch (Mi.) von der Kieler Volksbank überreichte den Spendenscheck an die Women-Spielerinnen Lina Staben und Sarah Begunk (v. li.) sowie KSV-Präsident Steffen Schneekloth (li.) und Holsteins kaufm. Geschäftsführer Wolfgang Schwenke.

Dieses Heft wurde mit ganz
viel **Liebe** von uns gedruckt.

WE  PRINT

www.eversfrank.com

 EversFrank

Regionale Ladelösungen für Elektrofahrzeuge

Ihr Partner für eine Ladeinfrastruktur

schon jetzt
1.000 Ladepunkte
in Norddeutschland



Von Holsteinern für Holsteiner

Planung, Errichtung, Betrieb und Abrechnung Ihrer Ladeinfrastruktur

- Öffentliche Ladepunkte für Ihre Bürger:innen, Gäste und Kund:innen.
- Elektrifizierung der Dienst- oder Mitarbeitenden-Parkplätze.
- Günstige Ladetarife per App oder Ladekarte für Norddeutschland.

Women buchen Halbfinalticket

Die Holstein Women holten in der Englischen Woche einen Punkt und siegten deutlich im Landespokal

Nach der bitteren Niederlage zum Auftakt in die Englische Woche bei der SpVg Aurich (0:2) konnten unsere Holstein Women im Viertelfinale des SH-FV-LOTTO-Landespokals gegen die SG NieBar (6:0) ihre aus den vorherigen Wochen bekannte Torgefahr wieder unter Beweis stellen. Am vergangenen Sonntag holten die Women nach einer turbulenten ersten Halbzeit bei Hannover 96 einen Punkt (2:2).

Der Auftakt in die Englische Woche führte die Women zur SpVg Aurich, das Team von Cheftrainer Stefan Fischer musste nach der Partie in der Regionalliga Nord die Heimreise allerdings ohne Punkte antreten. Aurich hatte entgegen des Spielverlaufs seine erste Chance in der 12. Minute direkt zur Führung genutzt und stellte unsere Women, die auch nach dem Gegentreffer das aktivere Team blieben, mit guter Abwehrarbeit vor Probleme. Ein Distanzschuss nach einem Konter in der 53. Minute traf die Kielerinnen zum zweiten Mal in den Nacken. Nach den zuvor torreichen Wochen blieb den Women trotz guter Leistung ein Anschlusstreffer verwehrt.

Vier Tage später lief es mit dem Toreschießen schon wieder deutlich besser. In der siebten und achten Minute brachten Kira Hasse und Sammy Carone im Landespokalviertelfinale unsere Women gegen den Oberligisten SG NieBar früh auf die Siegerstraße. Kurz vor der Pause erhöhte die Fischer-Elf durch einen weiteren Doppelschlag in Person von Ronja Jürgensen (44., 45.+1). Schnell ging es nach dem Seitenwechsel weiter: Hasse schnürte in der 53. Spielminute ebenfalls einen Doppelpack. Den sechsten Treffer zum Endstand markierte Arjela Lako nach etwas mehr als einer Stunde. „Wir waren sehr effizient und haben klar unsere Dominanz aufgezeigt. Auch durch zahlreiche Wechsel hatten wir keinen Qualitätsverlust, weil die Mädels es kollektiv als Mannschaft gut gemacht haben“, freute sich der Sportliche Leiter unserer Women, André Jeschkeit, über den Halbfinaleinzug.

Zurück im Ligaalltag kam es beim Auswärtsspiel am vergangenen Sonntag bei Hannover 96 früh zu einem offenen Schlagabtausch. In diesem setzte Hasse nach einer Viertelstunde den ersten Stich, doch Hannover drehte schnell die Partie. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff glich Hasse mit ihrem zweiten



Kein Durchkommen im Regen von Aurich für Arjela Lako (li.).

Treffer aus (44.). Das 2:2 sollte trotz guter Möglichkeiten auf beiden Seiten und einer temporeichen und spannenden Schlussphase der Endstand sein. Ein Punktgewinn, mit dem unsere Holstein Women aufgrund ihrer kämpferischen Leistung gegen den Ball gut leben können.

Am heutigen Sonntag geht es mit dem Heimspiel gegen ATS Buntentor weiter. Anpfiff der Partie im CITTI FUSSBALL PARK ist um 14 Uhr.



Sammy Carone erzielte im Pokalspiel den zweiten Treffer.



Für den enormen Einsatz in Hannover belohnten sich Zoe Tolksdorf (li.) und ihre Mitspielerinnen mit einem Punkt.

Zusammen hält besser.

www.danker-bau.de

Was steht, steht.



60
1963-2023
Jahre

Markisen von dubau

Wo Schatten und Eleganz sich treffen



dubau
Markisen, Rollläden und Tore GmbH & Co. KG

 Dubau Markisen, Rollläden
und Tore GmbH & Co. KG
Köpenicker Str. 55-57
24111 Kiel

 Tel.: 0431/69645-0
Fax: 0431/69645-20

 info@dubau.de
www.dubau.de

Jetzt Termin vereinbaren



*Kostenlose
Beratung bei
Ihnen vor Ort!*

Elektrisch aufrollbar - doppelwandiges Profil

Machen Sie Ihre Terrasse mit einer Markise von dubau zu einer eleganten Schattenoase.

Wir bieten Ihnen seit über 60 Jahren die beste Qualität zum fairen Preis.

Rufen Sie gleich an und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin!

Später Doppelschlag

Holsteins U23-Jungstörche mussten sich im letzten Ligaspiel mit einem 2:2-Remis im CITTI FUSSBALL PARK zufriedengeben

Mit viel Engagement startete unsere U23 am vergangenen Sonntag in die Partie der Flens-Oberliga und hatte bereits in der 5. Minute durch Ikem Ugoh die erste gute Gelegenheit. Nach einer Ecke kam er frei zum Kopfball, setzte das Leder aber über die Latte. Ansonsten entwickelte sich eher eine verhaltene Anfangsphase mit vielen schnellen Ballverlusten, sodass kein richtiger Spielfluss aufkam.

Die Gäste nutzten ihre erste echte Möglichkeit in der 15. Minute eiskalt aus: Felix Struck brachte den TuS mit einem platzierten Abschluss in Führung. Die Jungstörche bemühten sich um eine Antwort, doch Ali Jamil traf in der 24. Minute mit einem Aufsetzer nur den Außenpfosten. Nach etwas mehr als einer halben Stunde hatte Luca Prasse den Ausgleich auf dem Fuß – erst mit einem sehenswerten Schuss aus der Distanz, dann nach starker Vorarbeit von Ugoh und Felix Boelter aus zentraler Position, doch beide Chancen blieben ungenutzt. Auch Rotenhof blieb gefährlich: Nach einem Freistoß endete die zweite Welle mit einem gut platzierten Kopfball, den Keeper Lio Rothenhagen stark parierte. Kurz vor der Pause traf Leon Parduzi nach Vorarbeit von Ugoh nur den Pfosten, sodass es mit einem knappen Rückstand in die Halbzeit ging.

Kurz nach Wiederanpfiff musste Holsteins U23 den nächsten Rückschlag hinnehmen: In der 51. Minute köpfte Florian Kuklinski aus kurzer Distanz aufs Tor, traf zunächst noch Veit Lückner auf der Linie, doch der konnte nicht mehr retten. Eine gute Reaktion der Jungstörche nach diesem 0:2-Rückstand ließ auf sich warten. Zwar zeigte sich die Elf von Willi Weiße bemüht, blieb insgesamt aber zu ungefährlich, während Rotenhof aggressiv verteidigte und Holsteins U23 immer wieder zu Fehlern zwang.

Bis in die Nachspielzeit blieb es beim 0:2, ehe es dann vor 277 Zuschauenden im CITTI FUSSBALL PARK noch einmal



Jorden Winter sorgte für den Anschlusstreffer.

turbulent wurde. In der 92. Minute verkürzte Jorden Winter nach einem Angriff über die linke Seite auf 1:2: Luca Prasse brachte den Ball an den zweiten Pfosten, wo Winter den Fuß entscheidend dranhielt. In der fünften Minute der Nachspielzeit bekamen die Jungstörche dann noch einen Elfmeter zugesprochen. Nach einem Foul an Lenny Borges verwandelte Prasse sicher zum 2:2-Ausgleich und sicherte Holsteins U23 in letzter Minute doch noch einen Punkt.

„Am Ende müssen wir froh sein, dass wir durch die späten Tore zumindest noch einen Punkt geholt haben. Davor war es ein sehr schlechter Spielverlauf für uns, weil wir es nicht geschafft haben, an unsere Leistungsgrenze zu kommen“, resümierte Cheftrainer Willi Weiße. Am heutigen Sonntag steht um 14 Uhr die nächste Partie für unsere U23 auf dem Programm, dann geht es auswärts beim PSV Neumünster weiter.



Luca Prasse traf vom Elfmeterpunkt zum Endstand.

Pfeifer's

Probsteier

WURSTWAREN



**Besuchen Sie uns auch in
unserem Ladengeschäft**

Dienstag und Freitag: 7:30 Uhr – 13:30 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

**Probsteier Wurstfabrik Pfeifer
GmbH & Co. KG**
Heinrich-Wöhlk-Straße 19-24
24232 Schönkirchen

BESTE AUSSICHTEN AUCH FÜR BERUFSSTARTER: WIR BILDEN AUS!



**FAHR DOCH MAL
AUSWÄRTS**

FAHRER*IN GESUCHT

Autofahren ist für Dich mehr als nur ein Hobby? Dann mach es zum Beruf!
Durch unsere regionalen Auftraggeber und unsere festen Arbeitszeiten, lassen
sich auch in diesem Beruf Arbeit und Freizeit perfekt miteinander vereinen.

[KRUG-TRANSPORTE.DE/KARRIERE](https://krug-transporte.de/karriere)

Oder schreib uns eine WhatsApp:



**KRUG
TRANSPORTE**



KIEL AHOI!

TECCON
heart of engineering

Innovation, die jedes
Spiel gewinnt.

Komm auch du in
unser Siegerteam!



FLENS-OBERLIGA Spielplan Hinrunde 2025/26



1. Spieltag (01.08.2025 - 03.08.2025)

Eutin 08 – Oldenburger SV	3:2 (1:0)
FC Kilja Kiel – Holstein Kiel II	5:1 (1:1)
PSV Neumünster – Türkspor Kiel	3:0 (0:0)
TuS Rotenholz – VfR Neumünster	0:2 (0:1)
Preußen Reinfeld – Hohenwestedt	1:4 (1:3)
Heider SV – Kaltenkirchen	4:0 (2:0)
SV Eichede – Nordmark Satrup	2:1 (1:1)
SV Todesfelde – Phoenix II	5:0 (2:0)

2. Spieltag (05.08.2025 - 06.08.2025)

Oldenburger SV – Preußen Reinfeld	1:1 (1:0)
Eutin 08 – Türkspor Kiel	0:1 (0:0)
Holstein Kiel II – PSV Neumünster	6:2 (2:1)
VfR Neumünster – FC Kilja Kiel	2:1 (1:0)
Hohenwestedt – Heider SV	1:3 (0:3)
Kaltenkirchen – SV Todesfelde	1:2 (0:1)
Phoenix II – SV Eichede	1:4 (0:1)
Nordmark Satrup – TuS Rotenholz	1:4 (0:0)

3. Spieltag (09.08.2025 - 10.08.2025)

FC Kilja Kiel – Nordmark Satrup	3:0 (1:0)
Eutin 08 – Holstein Kiel II	0:4 (0:1)
Heider SV – Oldenburger SV	4:1 (0:1)
Preußen Reinfeld – Türkspor Kiel	2:4 (2:1)
SV Eichede – TuS Rotenholz	4:4 (3:1)
PSV Neumünster – VfR Neumünster	3:1 (1:1)
Phoenix II – Kaltenkirchen	3:2 (1:1)
SV Todesfelde – Hohenwestedt	4:2 (1:0)

4. Spieltag (15.08.2025 - 17.08.2025)

Nordmark Satrup – PSV Neumünster	1:5 (0:3)
Hohenwestedt – Phoenix II	1:2 (0:0)
Kaltenkirchen – SV Eichede	0:2 (0:1)
TuS Rotenholz – FC Kilja Kiel	1:1 (0:1)
Holstein Kiel II – Preußen Reinfeld	3:0 (3:0)
Heider SV – Türkspor Kiel	1:0 (0:0)
Oldenburger SV – SV Todesfelde	0:1 (0:1)
VfR Neumünster – Eutin 08	3:2 (0:2)

5. Spieltag (23.08.2025 - 24.08.2025)

Eutin 08 – Nordmark Satrup	3:0 (0:0)
Heider SV – Holstein Kiel II	1:6 (0:4)
PSV Neumünster – TuS Rotenholz	4:0 (2:0)
Kaltenkirchen – Hohenwestedt	1:1 (1:0)
SV Eichede – FC Kilja Kiel	3:1 (1:0)
Phoenix II – Oldenburger SV	2:2 (2:2)
SV Todesfelde – Türkspor Kiel	3:0 (2:0)
Preußen Reinfeld – VfR Neumünster	2:3 (1:3)

6. Spieltag (26.08.2025 - 31.08.2025)

Eutin 08 – TuS Rotenholz	2:2 (1:1)
FC Kilja Kiel – PSV Neumünster	3:3 (2:0)
Hohenwestedt – SV Eichede	1:1 (1:0)
Nordmark Satrup – Preußen Reinfeld	4:0 (2:0)
Oldenburger SV – Kaltenkirchen	3:2 (0:1)
VfR Neumünster – Heider SV	2:1 (2:1)
Holstein Kiel II – SV Todesfelde	0:2 (0:0)
Phoenix II – Türkspor Kiel	3:1 (0:1)

7. Spieltag (04.09.2025 - 07.09.2025)

Phoenix II – Holstein Kiel II	0:0 (0:0)
Eutin 08 – FC Kilja Kiel	2:1 (1:1)
Hohenwestedt – Oldenburger SV	2:4 (1:2)
Heider SV – Nordmark Satrup	0:2 (0:1)
Kaltenkirchen – Türkspor Kiel	3:0 (3:0)
Preußen Reinfeld – TuS Rotenholz	1:3 (0:1)
SV Eichede – PSV Neumünster	2:2 (1:1)
SV Todesfelde – VfR Neumünster	4:1 (3:0)

8. Spieltag (13.09.2025 - 14.09.2025)

PSV Neumünster – Eutin 08	5:0 (3:0)
TuS Rotenholz – Heider SV	2:3 (1:2)
Nordmark Satrup – SV Todesfelde	N. AN. Gast
VfR Neumünster – Phoenix II	1:4 (1:0)
Holstein Kiel II – Kaltenkirchen	3:1 (2:0)
Oldenburger SV – SV Eichede	1:3 (1:1)
FC Kilja Kiel – Preußen Reinfeld	2:1 (0:0)
Hohenwestedt – Türkspor Kiel	1:0 (1:0)

9. Spieltag (20.09.2025 - 21.09.2025)

Heider SV – FC Kilja Kiel	4:3 (2:1)
Hohenwestedt – Holstein Kiel II	2:4 (0:3)
Kaltenkirchen – VfR Neumünster	4:3 (3:1)
SV Todesfelde – TuS Rotenholz	3:2 (1:1)
Preußen Reinfeld – PSV Neumünster	0:2 (0:0)
Oldenburger SV – Türkspor Kiel	4:0 (4:0)
SV Eichede – Eutin 08	2:0 (0:0)
Phoenix II – Nordmark Satrup	0:2 (0:1)

10. Spieltag (26.09.2025 - 28.09.2025)

Eutin 08 – Preußen Reinfeld	0:2 (0:1)
PSV Neumünster – Heider SV	0:1 (0:1)
TuS Rotenholz – Phoenix II	1:3 (1:1)
Kaltenkirchen – Nordmark Satrup	1:1 (1:0)
FC Kilja Kiel – SV Todesfelde	1:4 (0:2)
VfR Neumünster – Hohenwestedt	3:1 (1:1)
Holstein Kiel II – Oldenburger SV	7:0 (4:0)
SV Eichede – Türkspor Kiel	3:1 (0:1)

11. Spieltag (04.10.2025 - 05.10.2025)

Heider SV – Eutin 08	2:2 (2:1)
Nordmark Satrup – Hohenwestedt	1:0 (1:0)
Kaltenkirchen – TuS Rotenholz	2:1 (0:1)
Oldenburger SV – VfR Neumünster	0:4 (0:2)
SV Eichede – Preußen Reinfeld	3:0 (1:0)
Phoenix II – FC Kilja Kiel	1:1 (0:0)
SV Todesfelde – PSV Neumünster	5:0 (2:0)
Holstein Kiel II – Türkspor Kiel	4:1 (2:0)

12. Spieltag (10.10.2025 - 12.10.2025)

FC Kilja Kiel – Kaltenkirchen	3:0 (2:0)
Eutin 08 – SV Todesfelde	1:2 (1:0)
PSV Neumünster – Phoenix II	1:3 (0:0)
TuS Rotenholz – Hohenwestedt	1:5 (1:3)
Nordmark Satrup – Oldenburger SV	5:0 (4:0)
Preußen Reinfeld – Heider SV	1:3 (0:3)
VfR Neumünster – Türkspor Kiel	2:1 (0:0)
Holstein Kiel II – SV Eichede	0:0 (0:0)

13. Spieltag (18.10.2025 - 19.10.2025)

Hohenwestedt – FC Kilja Kiel	2:3 (1:1)
Kaltenkirchen – PSV Neumünster	2:0 (1:0)
Oldenburger SV – TuS Rotenholz	2:2 (1:0)
SV Eichede – Heider SV	0:1 (0:0)
Holstein Kiel II – VfR Neumünster	3:1 (1:0)
Phoenix II – Eutin 08	3:1 (0:0)
SV Todesfelde – Preußen Reinfeld	3:1 (0:1)
Türkspor Kiel – Nordmark Satrup	1:0 (1:0)

14. Spieltag (24.10.2025 - 26.10.2025)

FC Kilja Kiel – Oldenburger SV	4:2 (1:0)
Eutin 08 – Kaltenkirchen	0:3 (0:3)
Preußen Reinfeld – Phoenix II	1:2 (0:0)
Heider SV – SV Todesfelde	2:4 (2:1)
PSV Neumünster – Hohenwestedt	2:3 (0:2)
Türkspor Kiel – TuS Rotenholz	0:2 (0:1)
Nordmark Satrup – Holstein Kiel II	0:3 (0:1)
SV Eichede – VfR Neumünster	ausg.

15. Spieltag (02.11.2025)

VfR Neumünster – Nordmark Satrup	3:1 (3:0)
Holstein Kiel II – TuS Rotenholz	2:2 (0:1)
Oldenburger SV – PSV Neumünster	ausg.
Hohenwestedt – Eutin 08	2:2 (0:2)
Kaltenkirchen – Preußen Reinfeld	3:2 (2:2)
Phoenix II – Heider SV	0:2 (0:0)
SV Todesfelde – SV Eichede	1:1 (1:0)
Türkspor Kiel – FC Kilja Kiel	0:7 (0:3)

16. Spieltag (07.11.2025 - 09.11.2025)

FC Kilja Kiel – VfR Neumünster	(Fr. 19:15)
Preußen Reinfeld – Oldenburger SV	(Sa. 13:30)
PSV Neumünster – Holstein Kiel II	(Sa. 14:00)
Heider SV – Hohenwestedt	(Sa. 14:00)
TuS Rotenholz – Nordmark Satrup	(Sa. 14:00)
Türkspor Kiel – Eutin 08	(Sa. 15:00)
SV Todesfelde – Kaltenkirchen	(So. 14:00)
SV Eichede – Phoenix II	(So. 14:00)

17. Spieltag (15.11.2025 - 16.11.2025)

Nordmark Satrup – SV Eichede	(Sa. 14:00)
Kaltenkirchen – Heider SV	(Sa. 14:00)
Hohenwestedt – Preußen Reinfeld	(Sa. 14:00)
Oldenburger SV – Eutin 08	(Sa. 14:00)
Holstein Kiel II – FC Kilja Kiel	(So. 14:00)
VfR Neumünster – TuS Rotenholz	(So. 14:00)
Phoenix II – SV Todesfelde	(So. 14:00)
Türkspor Kiel – PSV Neumünster	(So. 16:00)






PARTNER HOLSTEIN KIEL 2025/26

... ABPFIFF

RuheForst.de



RuheForst. Ruhe finden.
 Waldbestattung
 87 x in Deutschland
 11 x in Schleswig – Holstein





BONITÄT PRÜFEN & GUTE GESCHÄFTE ABSCHLIESSEN

BONITÄT & RISIKOBEWERTUNG

Sie möchten Ihre Kunden besser einschätzen, geschäftliche Risiken minimieren und Chancen gezielt nutzen? Mit unseren Wirtschafts-
 informationen bieten wir den nötigen Durchblick. Wir begleiten Sie im
 gesamten Prozess von der Akquise, über das Kundenmanagement
 bis zur Abwicklung Ihrer Projekte.

Creditreform Kiel Lübeck Weiß KG
 Sophienblatt 100
 24114 Kiel
 Telefon +49 431 97980-50
 vertrieb@kiel.creditreform.de
 www.creditreform.de/kiel

Creditreform 
 KIEL / LÜBECK





Der Norden spielt hier!

Ihr gebt alles auf dem Platz und wir geben alles für den Geschmack.



www.sprehe.de

ERGEBNISSE



Holstein Kiel U23 - TuS Rotenhof

2:2



Hannover 96 U19 - Holstein Kiel U19

0:3



SV Werder Bremen U17 - Holstein Kiel U17

7:2

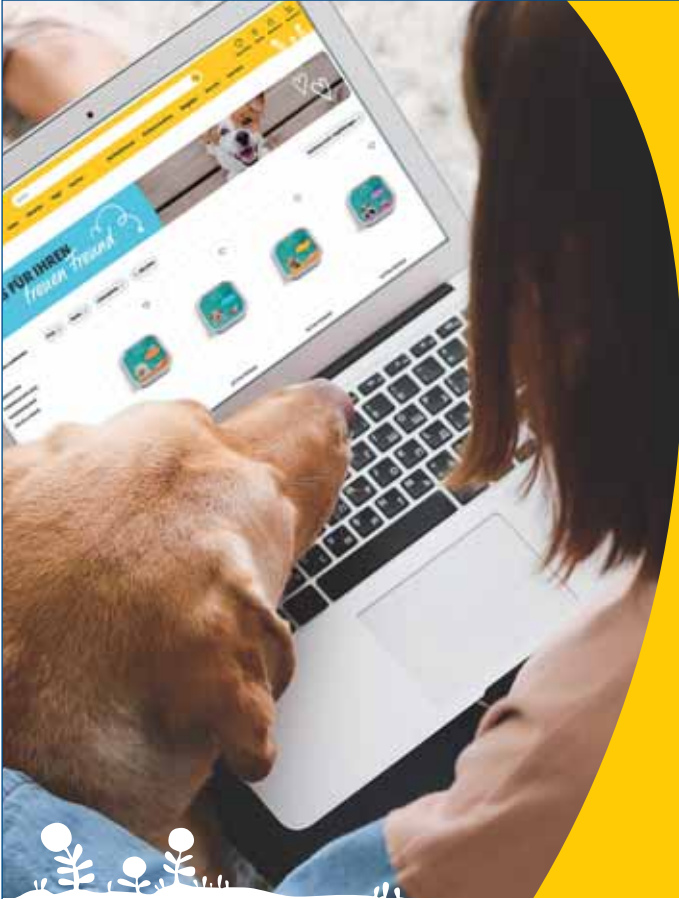


Holstein Kiel U15 - Blumenthaler SV U15

0:0

PROTEIN-POWER MIT KÖRNIGEM FRISCHKÄSE!





NEU



Entdecken Sie jetzt schon
über 5.000 Produkte!

UNSER Onlineshop

Bestellen wann & wo Sie wollen
auf **futterhaus.de**

DAS FUTTERHAUS 

futterhaus.de

Eröffnung Holstein-Sportplatz am 15. Oktober 1911



**SCHLÜTER
+THOMSEN**

125 JAHRE HOLSTEIN KIEL
114 JAHRE HOLSTEIN-STADION
46 JAHRE S+T INGENIEURE
16 JAHRE AN EURER SEITE

Elektroplanung | Brandschutzplanung | TGA-Planung | schlueter-thomsen.de

Herbsttrainingslager der Jüngsten

Unsere U12, U13 und U14 waren gemeinsam für drei Tage im Kurztrainingslager

Wie schon in den vergangenen Jahren waren unsere jüngsten Teams aus dem Storchennest nach dem Saisonstart im Kurztrainingslager in Bad Segeberg. Am vergangenen Wochenende war erstmals auch die U14 dabei. Von der U12 bis U14 konnten alle Mannschaften sich in den drei Tagen weiterentwickeln und als Gruppe noch enger zusammenwachsen.

Ereignisreicher Freitag

Nach der Anreise am Freitag standen für die Jungstörche bereits zwei Trainingseinheiten auf dem Programm. Auf den Plätzen der SG Eintracht Segeberg arbeiteten sie an verschiedenen Fokusthemen. „Wir haben viel in kleinen Spielformen gemacht, um möglichst viele Ballkontakte zu haben. Insgesamt haben wir Themen aus den letzten Wochen noch einmal intensiver behandelt und so zum Beispiel den Fokus auf das Passspiel gelegt“, berichtet U12-Cheftrainer Sascha Teichmann, der den Holstein-Nachwuchs in diesem Sommer übernommen hat.

Buntes Programm

Am Samstagvormittag ging es dann wieder zurück auf den Platz. In der Vormittageinheit legte jedes Team seinen Schwerpunkt auf individuelle Trainingsziele. U13-Trainer Jörn Pschichholz



Cheftrainer Jörn Pschichholz gibt seiner U13 klare Anweisungen auf dem Platz.

zeigte sich dabei zufrieden mit der Entwicklung seiner Jungs: „Die Mannschaft macht sehr gute Fortschritte, und dementsprechend macht es auch viel Freude aktuell. Unser Fokus lag vor allem auf dem Pressing und dem Anlaufen des Torhüters. Es ist aber auch schön zu sehen, wie die Jungs abseits des Platzes immer besser zusammenwachsen.“ Für die U13 standen neben den Trainingseinheiten unter anderem auch ein Workshop zum Thema Emotionen sowie ein gemeinsamer Abend

mit verschiedenen Minispielen auf dem Programm.

Am Samstagnachmittag wurde nach einer kurzen Mittagspause ein gemischtes Turnier gespielt. „Wir haben die U13-Spieler abhängig von ihrem Alter und ihrer körperlichen Entwicklung auf die U14 und U12 aufgeteilt“, erklärt Christian Riecks, Cheftrainer der U14 und Leiter des Grundlagenbereichs bei Holstein Kiel. Auch Riecks zeigte sich mit der Leistung seiner Mannschaft sehr zufrieden: „Es waren deutliche Unterschiede zwischen den Einheiten am Freitag und am Samstag zu erkennen. Wir machen auf jeden Fall Fortschritte und wollen diese Entwicklung natürlich auch in den kommenden Pflichtspielen auf den Platz bringen.“



Auf dem Programm standen vier intensive Trainingseinheiten und eine Turnierform.



Die jüngsten Teams aus Holsteins NLZ reisten gemeinsam ins Trainingslager.

sky sport

KIEL, DIE SAISON GEHÖRT DIR



MY MATCHDAY

Dein interaktives Bundesliga-Erlebnis

Match-Alarm:

Übernimm die Kontrolle und verpasse keine Schlüsselmomente am Samstagnachmittag.

Multiview:

Verfolge alle Bundesliga-Parallelspele in einer Ansicht zeitgleich live.

Re-Live:

Alle Bundesliga-Spiele inkl. der Sonntagsspiele direkt nach Abpfiff in voller Länge in der Wiederholung.



sky.de

eStorks mit Kampfgeist

Beim Offline-Showdown in Leipzig blieben die eStorks lange im Rennen um den Viertelfinaleinzug



Julius „Juli“ Kühle (re.) und eStorks-Cheftrainer Marvin Schmidt-Tychsen beim Offline-Showdown in Leipzig.

Ivs1:

Julius „Juli“ Kühle vs. Gianluca „SCF_Gianluca“ Mautone (SC Freiburg) 2:3
Mautone erwischte den besseren Start und traf früh zum 0:1 (6.). Kühle übernahm anschließend die Kontrolle, belohnte sich in der 28. Minute mit dem Ausgleich und scheiterte kurz vor der Pause unglücklich am Pfosten. Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. In der 57. Minute verlud „Juli“ seinen Gegner mit einer feinen Körpertäuschung und schob zur 2:1-Führung ein. Freiburg reagierte jedoch stark und drehte die Partie mit einem Doppelschlag in der 64. und 71. Minute. Trotz weiterer Großchancen belohnte sich Kühle in der Schlussphase nicht mehr. Das Spiel endete damit 2:3, wodurch „Milkalove“ mit einem Tor Rückstand in die zweite Partie startete.

Ivs1:

Justin „Milkalove“ Springer vs. Nassim „Nassada-“ Dahman (SC Freiburg) 3:5
Freiburg erwischte einen Traumstart: Dahman traf in der 8., 15. und 25. Minute gleich dreifach und brachte

„Milkalove“ damit früh deutlich in Rückstand. Springer blieb jedoch fokussiert und verkürzte in der 32. und 50. Minute auf 2:3. „Nassada-“ erhöhte den Abstand kurz darauf jedoch wieder auf 2:4 (54.), Springer aber kämpfte

weiter und traf in der 58. Minute zum 3:4. In der intensiven Schlussphase stellte „Milkalove“ offensiv um, ehe ein unglücklicher Ballverlust im eigenen Strafraum das 3:5 in der 81. Minute zur Folge hatte.

Trotz großer Moral musste sich Springer am Ende knapp geschlagen geben. Damit scheiterten die eStorks im Achtelfinale im Gesamtergebnis mit 5:8 am SC Freiburg. Julius „Juli“ Kühle sagte im Anschluss: „Leider haben wir unglücklich im Achtelfinale verloren. Ich glaube nicht, dass wir die schlechtere Mannschaft waren über die beiden Spiele. Dennoch ist es ein positiver Saisonstart mit einer Top-16-Platzierung, auf der wir aufbauen können. Beim nächsten Showdown greifen wir dann wieder an.“

Weiter geht es für die eStorks am Donnerstag, 13. November, in der Online-Vorrunde. Dort sind sie ab 18 Uhr gegen den VfL Wolfsburg, den SC Freiburg, den 1. FC Magdeburg und Hannover 96 gefordert. Die Partien werden wie gewohnt bei Twitch live übertragen.



Justin „Milkalove“ Springer im Einsatz gegen den SC Freiburg.

KLUGE LAUFWEGE

Garten-/ Landschaftsbau

Sportplatzbau

Wege-/ Parkplatzbau

Privatgärten

Dachbegrünung



Rumpf

Wolf-Carow.de

GEKONNT AUF SIE ZUGESCHNITTEN

Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de

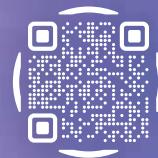


Jetzt **kostenlosen Augencheck** beim offiziellen Augen-Partner der KSV Holstein sichern!



Findest Du den Fehler?

RICHTIG:
Brille und Fußball –
geht gar nicht!



EuroEyes

0800 1711 1711 euroeyes.de/kiel

Nie wieder Brille.
Nie wieder Lesebrille.

Augenlasern in Kiel: Holstenbrücke 8-10

1. FC Kaiserslautern

Das nächste Auswärtsspiel

In der vergangenen Saison spielte der 1. FC Kaiserslautern seine beste Zweitligasaison seit zehn Jahren. Die Lautrer, die zwischen 2018 und 2022 in der 3. Liga an den Start gingen, haben sich in den vergangenen Spielzeiten wieder in der 2. Bundesliga etabliert. Trainiert werden die Roten Teufel von Torsten Lieberknecht, der zuvor lange bei Eintracht Braunschweig und außerdem auch beim MSV Duisburg und dem SC Darmstadt 98 als Cheftrainer tätig war. Beim viermaligen Deutschen Meister

und zweifachen DFB-Pokalsieger aus Kaiserslautern hat Lieberknecht aktuell den besten Punkteschnitt seiner Trainerkarriere vorzuweisen (1,94 Punkte pro Spiel). Dass der 1. FCK in dieser Saison engen Kontakt zur Spitzengruppe der Liga hält, hängt auch mit ihrem Torjäger Ivan Prtajin zusammen, der bereits achtmal traf. Insgesamt gehört die Offensive zu den Stärken der Roten Teufel: Nur zwei Teams trafen öfter als der 1. FCK (20 Tore). Mit Julian Krah (46 Paraden)



Torsten Lieberknecht
im Verein seit 23.04.25

haben sie zudem einen der stärksten Torhüter der Liga in ihren Reihen. In der Endrunde um die Deutsche Meisterschaft trafen die Roten Teufel im Jahr 1953 erstmals auf die Kieler Störche, setzten sich knapp durch und wurden am Ende Deutscher Meister. Das Duell am 13. Spieltag wird das zehnte Aufeinandertreffen in einem Pflichtspiel zwischen diesen beiden Traditionsvereinen.



1. FC Kaiserslautern – Holstein Kiel

So. 23. November 2025
13:30 Uhr | Fritz-Walter-Stadion

Tabellenplatz 6

20 Punkte

Formkurve



Auflösung „Finde 11 Fehler“:

1. Farben auf der Fahne entfernt
2. Spieler Holstein Bernhardsson: Becher in der Hand
3. Security-Mitarbeiter hinzugefügt
4. Ball: Farbe geändert
5. Aufkleber hinzugefügt
6. Spieler Bochum 33: Kniebandage
7. Spieler Bochum 32: Farbe der Stutze geändert
8. Mittelfeldfahne hinzugefügt
9. Spieler Holstein Davidsen: Hand verschoben
10. Wäsche auf einer Leine aufgehängt
11. Holstein-Fahne im Publikum



Foto: DFL/Getty Images/Simon Hofmann

Der Sieg im Derby beim KSC war für die Lautrer ein ganz besonderer Moment in dieser Spielzeit.

Hertha BSC

Das nächste Heimspiel

Besuch aus der Hauptstadt: Das nächste Heimspiel bestreiten unsere Störche gegen Hertha BSC. Die Berliner sind zuletzt sehr gut in Form und verloren nur eines ihrer letzten sieben Pflichtspiele. Nach der schlechtesten Zweitligaplatzierung in diesem Jahrtausend in der vergangenen Spielzeit hat es der Cheftrainer Stefan Leitl geschafft, die Hertha aktuell in die obere Tabellenhälfte zu führen.

Kaum ein Duell in der Kieler Vereinsgeschichte ist mit so vielen besonderen

Erinnerungen verbunden wie die Begegnungen mit der Alten Dame aus Berlin. Im Jahr 1930 reisten tausende Kieler und Berliner Fans ins Düsseldorfer Rheinstadion, wo bei 35 Grad im Schatten eines der dramatischsten Meisterschafts-Endspiele in der Geschichte des deutschen Fußballs stattfand. Trotz 2:0-Führung unterlag unsere KSV vor mehr als 30.000 Zuschauern noch mit 4:5. Das Fachblatt Fußball schrieb damals: „Für das Publikum heißt der Sieger dennoch

T
R
A
I
N
E
R



Foto: DFL/Getty Images/Boris Streubel



Holstein Kiel – Hertha BSC

Sa. 29. November 2025
13:00 Uhr | Holstein-Stadion

Stefan Leitl

im Verein seit 17.02.25

Holstein.“ Auch das 2:1 der Störche durch Horst Hamanns „Handtor“ in der 2. Liga Nord 1980/81 und das 4:1 nach Elfmeterschießen im DFB-Pokal 2002 zählen zu den großen Highlights dieses traditionsreichen Duells. Im letzten Aufeinandertreffen in unserer Aufstiegssaison sicherte Timo Becker per Strafstoß in der Nachspielzeit unseren Störchen einen Punkt im Olympiastadion (2:2).

Formkurve



Tabellenplatz 8

17 Punkte



Timo Becker beim Strafstoß beim letzten Duell mit Hertha BSC.



1930 unterlag unsere KSV der Hertha im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft.



HAPPY BIRTHDAY

52 JAHRE 1973 - 2025

5.11.-11.11.2025

RUBBELLOS-AKTION

SOFORTGEWINNE IM GESAMTWERT VON ÜBER 18.000 €!*

- 1 Vom 5.11.-11.11.2025 im Wert von mindestens 50 € in Ihrem CITTI Markt einkaufen.
- 2 Ein Rubbellos an der Kasse erhalten, Losfeld freirubbeln und mit etwas Glück gewinnen.
- 3 Ihren Gewinn direkt in Ihrem Markt abholen oder beim nächsten Besuch bis zum 25.11.2025 einlösen.



Kinogutschein vom:



Trip für 2 Personen:



GRAEF



DENKRIESEN

Wir machen die Spiele.

CITTI Markt Gutscheine (25 €)



CITTI HIT

CITTI

Markt der Lebensfreude

Gültig vom 5.11. bis 11.11.2025

WIR LADEN SIE EIN

auf ein Glas Sekt
am Freitag, den 7.11. und
Samstag, den 8.11.2025
von 10-19 Uhr.



1 RUBBELLOS
AB 50€ EINKAUFSWERT

EXTRA-CHANCE MIT CITTI CARD

Als CITTI CARD Inhaber erhalten Sie ein **EXTRA LOS!**

* Teilnahmebedingungen unter cittimarkt.de/rubbellos oder an der CITTI Markt Information.

CITTI Märkte GmbH & Co. KG, Mühlendamm 1, 24113 Kiel www.cittimarkt.de BIO/Öko Kontrollstelle: DE-ÖKO-034

Fürst von Metternich Sekt

verschiedene Sorten, Brut,
trocken oder extra trocken
je 0,75-l-Flasche
11 = 7,99

5⁹⁹

Schnell noch 'n FLENS, bevor es 'n Anpfiff gibt.



plop'



BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
DIE DEUTSCHEN BRAUER.
f i FLENS

Genuss erleben. Flensburger Pilsener.